

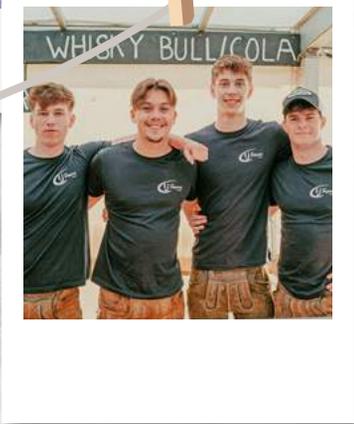
Salzburg



# SCHLAGKRÄFTIGES TEAM

AN DER SPITZE DER LANDJUGEND SALZBURG

MEHR DAZU AUF SEITE 6





# Inhalt

- 02 Schnappschüsse
- 03 Vorwort  
Inhalt  
Impressum
- 04 Neues vom Land**
- 20 Neues von der Bundesorganisation
- 28 Berichte aus den  
Orts- & Bezirksgruppen
- 39 Termine



## IMPRESSUM:

Herausgeber: Landjugend Österreich, Schauflergasse 6, 1015 Wien • Medieninhaber, Eigentümer, Verleger: Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Straße 5, 5020 Salzburg; Tel.: 0662/641248-370, Fax: 0662/641248-329, E-Mail: landjugend@lk-salzburg.at, www.landjugend.at; ZVR-Zahl: 044060716 • Für den Inhalt verantwortlich: Julia Hochwimmer • Koordination, Gestaltung und Gesamtproduktion: www.am-teich.com, 3100 St. Pölten • Fotocredit Cover: wildbild/Herbert Rohrer • Die Zeitschrift „Landjugend“ wird mit Pflanzenfarben gedruckt. Das Papier, auf dem diese Zeitschrift gedruckt ist, stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen. • Offenlegung der Besitzverhältnisse gemäß § 25 des Mediengesetzes: Medieninhaber und Verleger: Landjugend Salzburg, Maria-Cebotari-Straße 5, 5020 Salzburg; Vertreten durch Andreas Steiner, Landesobmann und Magdalena Fink, Landesleiterin. • Grundlegende Richtung: Jugendmagazin zur Information von Mitgliedern der Landjugend Salzburg. • Erscheint alle 3 Monate. • Aus stilistischen Gründen wird in den Artikeln meist die männliche Form verwendet, die weibliche Form ist selbstverständlich immer miteingeschlossen.



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. Marketing & Kommunikation am-teich, St. Pölten, UWZ-Nr. 1356, www.am-teich.com



PEFC/06-39-384/43

PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

www.pefc.at



PRINTED WITH VEGETABLE OIL INK

Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft



Bundeskanzleramt



## Liebe Landjugendmitglieder!

*Es ist wieder so weit, das Landjugendjahr der Landjugend Salzburg neigt sich dem Ende zu. Wir haben wieder viele interessante Kurse und spannende Wettbewerbe veranstalten dürfen. Eines unserer Highlights war wohl der Bundesentscheid Agrar- und Genusssolympiade, den wir heuer in Obertrum austragen durften. Wir möchten uns auch auf diesem Weg bei den vielen unterstützenden Händen, während des gesamten Landjugendjahres, bedanken. Wir sind froh, euch ein Herzstück der Landjugend Salzburg nennen zu dürfen.*

*Gratulieren möchten wir nochmals allen Teilnehmenden der Bundesbewerbe. Besonders freuen wir uns aber über einen Bundessieg in den Landesleitungsreihen. Sehr erfreulich war der Sieg von unserem Maximilian Aigner. Mit unglaublichen Reden hat er die Jury für sich gewonnen und holte den Bundessieg der Spontanrede nach Salzburg. Leider ist mit einem Ende des Vereinsjahres, auch mit einigen nicht so schönen Dingen zu rechnen. Mit einem weinenden Auge müssen wir uns leider von Andreas, Magdalena B. und Christian verabschieden. Trotz allem blicken wir mit einem lächelnden Auge auf die wunderschönen, lustigen Momente mit euch zurück!*



*Voller Elan starten wir nun in ein neues Vereinsjahr und hoffen auf viele außergewöhnliche, bereichernde und imponierende Momente.*

Alles Liebe, eure  
**KATHRIN**

# Vorstellung LJ Bezirk Pinzgau

## Zahlen, Daten, Fakten

Der flächenmäßig **größte Gau** des Landes – der Pinzgau.

Rund **57 %** dieser haben eine **eigene Landjugend**.

Der Nationalpark Hohe Tauern ist eine **bekannte Sehenswürdigkeit**. Auch das Dach Salzburgs, das Kitzsteinhorn, kann im Pinzgau bestaunt werden.

Von den **87.000 Einwohnern** des Bezirkes dürfen sich 1.158 über ihre Mitgliedschaft bei der Landjugend freuen, zehn davon bilden den Bezirks-Ausschuss der Landjugend Pinzgau.

Er umfasst **3 Städte** und **25 Markt- und Ortsgemeinden**.

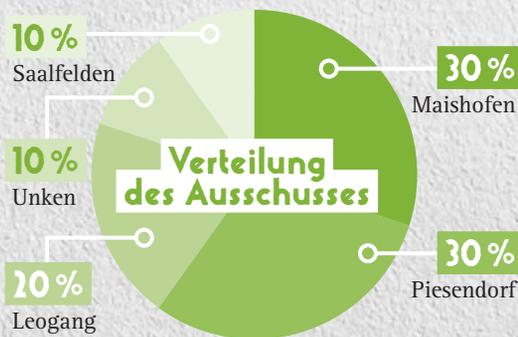
Der vom Tourismus geprägte Gau ist in den **Zentralalpen eingebettet** und grenzt an einen anderen Bezirk, ein anderes Bundesland sowie auch an zwei Staaten.

Eine **landwirtschaftliche Nutzung** von verschiedenster Intensität prägt unsere Kulturlandschaft. Auch **unberührte Natur** ist in unserer schönen Heimat zu finden.

## Highlight des Jahres

10 motivierte Ausschussmitglieder, 2 Tage, 1 Almhütte – das war unsere **Ausschussklausur 2024**. Abgeschottet auf einer Jagdhütte bereiteten wir uns auf die kommende Zeit im Ausschuss vor. Die Klausur war ein unglaublich wertvolles Wochenende für uns und kann nur weiterempfohlen werden.

Im politischen Bezirk Zell am See ist eine **vielfältige Landschaft** vorfindbar, Berge, Täler und Seen soweit das Auge reicht.



## Vorstellung des Vorstandes

**Leiterin:** Simone Scheiber, 17, LJ Leogang

**Leiter:** Noah Fischer, 18, LJ Piesendorf

**Leiterin Stv. + Pressereferentin:** Antonia Hammerschmid, 25, LJ Maishofen

**Leiter Stv. + Schriftführer + Fähnrich:** Daniel Winkler, 25, LJ Piesendorf

**Schriftführer Stv.:** Bernhard Herbst, 25, LJ Leogang,

**Kassier:** Maria Haider, 23, LJ Unken

**Bildungsreferentin:** Marlene Rainer, 18, LJ Maishofen

**Bildungsreferentin Stv.:** Ronja Obermoser, 17, LJ Maishofen

**Agrarreferent:** Georg Steiner, 26, LJ Piesendorf

**Sportreferentin:** Johanna Fürstauer-Reiter, 17, LJ Saalfelden

Vergangenen November wurde unser Ausschuss neu zusammengewürfelt und der Altersunterschied deutlich verringert. Seither arbeiten wir tatkräftig und motiviert für unsere Ortsgruppen. Mit mindestens drei Veranstaltungen im Monat hoffen wir ein zufriedenstellendes Programm zu bieten. Auch die Projektarbeit ist ein zentraler Bestandteil unseres Landjugendjahres, weshalb wir es zu unserer Aufgabe machten, die Vielfalt unserer 16 Ortsgruppen widerzuspiegeln. Jede Ortsgruppe erhält eine Doppelseite in einem Buch und kann dort einen Brauch oder eine Tradition, welche typisch für die jeweilige Ortsgruppe ist, darlegen. Außerdem wird pro Monat einer unserer Kurse zu einem Projektkurs und somit wollen alte Pinzgauer Bräuche und Traditionen wieder in den Vordergrund rücken. Nicht nur wir arbeiten an einem Projekt, sondern auch unsere Ortsgruppen sind jedes Jahr sehr fleißig. Im Jahr 2021 ging der



Landjugend Stier zuletzt in den Pinzgau zur Landjugend Niedersill. Neben der Projektarbeit werden stets Feste und Bälle organisiert sowie gefeiert, da kann die Terminfindung für eine zusätzlich Veranstaltung schon mal schwierig werden. Wir sind dankbar für unsere Ortsgruppen, die uns immer wieder aufs neue motivieren und eifrig unterstützen.

## Quiz

01. Meisterin in Redewendungen: „Do muas i ma de Nieren festhalten“ oder „#tschackbrackslay“.
02. Schläft gerne mal aus.
03. Ein Buch von Astrid Lindgren beinhaltet ihren Namen: „... Räubertochter“
04. Die Größe erinnert an einen Zwerg.
05. Hält sich selten zu Hause auf.
06. Eine Kaffeetasse ist im Auto immer mit dabei.
07. Ist lieber Reservefahrer als Autofahrer.
08. Fährt gerne etwas schneller als erlaubt.
09. Drückt sich öfter vulgär aus.
10. Probiert gerne Alarmanlagen von Autos aus.

Welches  
Vorstandsmitglied  
war's?



# SCHLAGKRÄFTIGES TEAM

## AN DER SPITZE DER LANDJUGEND SALZBURG

140 FunktionärInnen und Ehrengäste trafen sich am Samstag, den 21. September 2024 im Hotel Heffterhof Salzburg zur Wahl der Landesleitung der Landjugend Salzburg.

**Magdalena Fink** aus Seekirchen bleibt weiterhin Landesleiterin und übernimmt mit dem neugewählten Landesleiter **Maximilian Aigner** (Unternberg/Lungau) die Führung der größten Jugendorganisation Salzburgs.

Die 73. Generalversammlung der Landjugend Salzburg hielt viele Besonderheiten bereit. Um 16:30 Uhr trafen sich die Delegierten der Orts- und Bezirksvereine. Zahlreiche Ehrengäste, unter anderem Landtagspräsidentin Brigitta Pallauf und Präsident der Landwirtschaftskammer Salzburg, Rupert Quehenberger, nahmen teil.

„Werte bewahren und gleichzeitig zukunftsorientiert handeln – mit diesen Grundgedanken beweist die Landjugend zu jeder Zeit, dass Tradition und Fortschritt kein Gegensatz sind“, so LK-Präsident Rupert Quehenberger in seiner Ansprache und weiter: „Mit viel Begeisterung und ehrenamtlichem Engagement leisten die jungen Menschen einen wichtigen Beitrag zur Belebung der ländlichen Regionen und tragen damit wesentlich für die Zukunft der heimischen Landwirtschaft bei. Verschiedene Weiterbildungsangebote fördern die Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen, dadurch lernen sie ihre Fähigkeiten und Kompetenzen kennen und vertreten selbstbewusst und bestärkt ihre Interessen.“ „Die Landjugend leistet einen unschätzbaren Beitrag für Salzburg und ist eine zentrale Stütze bei der Bewahrung von Tradition

und Kultur im ländlichen Raum“, hob Landtagspräsidentin Pallauf hervor und würdigte das Engagement der Landjugendgruppen im gesamten Bundesland. „Sie bereiten junge Menschen auf die Herausforderungen der Zukunft und des Lebens vor. Österreich ist stark vom Ehrenamt geprägt und es ist ermutigend zu sehen, wie aktiv sich unsere Jugend bereits in das gesellschaftliche Leben einbringt.“ Andreas Steiner aus Piesendorf (Pinzgau) legte sein Amt nach zweijähriger Tätigkeit als Landesleiter der Landjugend Salzburg zurück. Ihm folgt Maximilian Aigner aus Unternberg. Der junge Lungauer ist seit einem Jahr in der Landesleitung und wurde nun von der Generalversammlung mit einstimmiger Mehrheit zum Landesleiter von 8.500 Mitgliedern gewählt. Zusätzlich verabschiedet wurden Magdalena Brunauer (Grödig, Flachgau) und Christian Lienbacher (Adnet, Tennengau), welche nach zweijähriger Funktion als Landesleiterin-Stv. bzw. nach einjähriger Funktion als Landesleiter-Stv. ihre Aufgaben niederlegten. Magdalena Fink wurde letztes Jahr neu gewählt und bleibt in ihrem Amt als Landesleiterin. Ihnen zur Seite stehen

„MIT 69 ORTS- UND BEZIRKSVEREINEN IM GANZEN BUNDESLAND SIND WIR STOLZ, DIE GRÖßTE UND AKTIVSTE JUGENDORGANISATION IN SALZBURG ZU SEIN. DEN EINGESCHLAGENEN WEG, DIE WEITERBILDUNG DER MITGLIEDER UND FUNKTIONÄRINNEN, DIE EHRENAMTLICHE PROJEKTARBEIT ZU FORCIEREN, DIE AUSBILDUNG JUNGER HOFÜBERNEHMERINNEN UND HOFÜBERNEHMER ZU FÖRDERN UND SELBSTBEWUSST ZU GESELLSCHAFTLICHEN THEMEN STELLUNG ZU BEZIEHEN – DAS SIND UNSERE ZIELE IN DER KOMMENDEN PERIODE. WIR HABEN VIELE IDEEN. IN DEN KOMMENDEN JAHREN MÖCHTEN WIR EINIGES ERREICHEN. SPEZIELL DAS SOZIALE ENGAGEMENT UNSERER ORTS- UND BEZIRKSGRUPPEN LÄDT WEITERHIN ZU VIELEN GEMEINSAMEN PROJEKTEN EIN!“

MAGDALENA FINK & MAXIMILIAN AIGNER Landesleitung

ZAHRLICHE EHRENGÄSTE NAMEN AN DER GENERALVERSAMMLUNG TEIL. UNTER ANDEREM V.L.N.R.: ABG. Z. SBG LANDTAG MAG. BETTINA BRANDAUER. ABG. Z. SBG LANDTAG NICOLE LEITNER. LANDESLEITERIN MAGDALENA FINK (SEEKIRCHEN, FLACHGAU). LANDESLEITER MAXIMILIAN AIGNER (UNTERNEBERG, LUNGAU). LANDTAGSPRÄSIDENTIN DR. BRIGITTA PALLAUF. ABG. Z. SBG LANDTAG DIPL.SC.POL.UNIV. DOMINIC MAIER, BA





drei Stellvertreterinnen und drei Stellvertreter. Das Team komplettieren Kathrin Gruber (Unternberg, Lungau), Stefanie Laubichler (Annaberg, Tennengau), Maria-Theresa Aigner (Köstendorf, Flachgau), Michael Hollaus (Niedernsill, Pinzgau), Maximilian Hirscher (Grödig, Flachgau), Stefan Döllner (Bischofshofen, Pongau). Die neu gewählten Funktionäre freuen sich über das entgegen gebrachte Vertrauen und haben bereits genaue Vorstellungen für das kommende Jahr. „Für mich ist der Austausch zwischen Ortsgruppen, Bezirke und der Landesleitung sehr wichtig. Besonders freut mich, dass nun Vertreterinnen und Vertreter aus allen fünf Bezirken Salzburgs an der Spitze der Landjugend Salzburg sind. Ich wünsche mir, dass wir auf allen Ebenen zu einem guten Team und einer guten Gemeinschaft zusammenwachsen“ so der neu gewählte Landesleiter-Stv. Stefan Döllner.

In den nächsten zwei Monaten beginnt die intensive Planung für das kommende Jahresprogramm. Neben dem gut etablierten Programm erwarten die Mitglieder und Funktionäre einige Neuerungen, auf die man gespannt sein darf.

## VERABSCHIEDUNGEN

**Christian Lienbacher** (Adnet, Pongau-Tennengau), verlässt die Landesleitung nach einem Jahr als Landesleiter-Stv. der Landjugend Salzburg. Funktionär bleibt er jedoch weiterhin in seiner Heimatortsgruppe, der Landjugend Adnet.



**Andreas Steiner** (Piesendorf, Pinzgau) verabschiedet sich nach 8-jährigem Funktionärsdasein. Nach fünfjähriger Tätigkeit im Vorstand der Landjugend Piesendorf, drei Jahre als Bezirksleiter der Landjugend Pinzgau, einem Jahr Landesleiter-Stv. und zwei Jahren als Landesleiter der Landjugend Salzburg, legte er seine Funktion zurück. Mit unermüdlichem Einsatz leitete er die Geschicke der Landjugend Salzburg.



**Magdalena Brunauer** (Grödig, Flachgau) engagierte sich seit 2022 in der Landesleitung der Landjugend Salzburg. Nach zweijähriger Tätigkeit als Landesleiterin-Stv. legt sie ihr Amt nieder. Mit ihrer fröhlichen und positiven



Art unterstützte sie das Team der Landjugend Salzburg und trug maßgeblich zu den Erfolgen der letzten zwei Jahre bei.

## DIE NEUGEWÄHLTE LANDESLEITUNG



### DIE NEUGEWÄHLTE LANDESLEITUNG DER LANDJUGEND SALZBURG

V.L.N.R.: LANDESLEITER-STV. STEFAN DÖLLNER (LJ BISCHOFSHOFEN, PONGAU-TENNENGAU).

LANDESLEITERIN-STV. KATHRIN GRUBER (LJ UNTERNBERG-THOMATAL, LUNGAU).

LANDESLEITER-STV. MICHAEL HOLAUS (LJ NIEDERNSILL, PINZGAU).

LANDESLEITERIN MAGDALENA FINK (LJ SEEKIRCHEN, FLACHGAU). LANDESLEITER MAXIMILIAN AIGNER

(LJ UNTERNBERG-THOMATAL, LUNGAU). LANDESLEITERIN-STV. STEFANIE LAUBICHLER

(LJ ENNS-PONGAU, PONGAU-TENNENGAU). MAXIMILIAN HIRSCHER (LJ GRÖDIG, FLACHGAU).

LANDESLEITERIN-STV. MARIA-THERESA AIGNER (LJ KÖSTENDORF, FLACHGAU)

# DIE NEUE LANDESLEITUNG



**1 MAGDALENA FINK, 22**

**ORTSGRUPPE:** seit 2016 Seekirchen | FLG  
**LJ KARRIERE:** 2018–2019 Bildungsreferentin, 2019–2021 Leiterin-Stv., Bildungsreferentin 2021–2024 Ortsgruppe, 2021–2023 Landesleiterin-Stv., seit 2023 Landesleiterin  
**LANDESVORSTAND:** ab September 2021  
**REISEZIEL FÜR 2025:** eine Entdeckungsreise quer durch Marokko - und das gemeinsam mit der Landjugend Salzburg  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** schneidig = cool, flott, beeindruckend  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Frühjahrs- und Herbsttagungen der LJ Österreich, BestOf  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** auf viele weitere einzigartige Begegnungen, die meine bisherigen positiven Erfahrungen fortsetzen.



**2 MAXIMILIAN AIGNER, 23**

**ORTSGRUPPE:** seit 2019 Unternberg-Thomatal | LG  
**LJ KARRIERE:** 2019–2023 Leiter Bezirk Lungau  
**LANDESVORSTAND:** ab September 2023  
**REISEZIEL FÜR 2025:** alle 119 Salzburger Gemeinden und Landeseckskursion nach Marokko  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** giatla = sanft  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Bundesentscheid Reden  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** neue Landjugend Erinnerungen sammeln und das Land und seine Leute wieder ein Stück besser kennenzulernen



**3 KATHRIN GRUBER, 25**

**ORTSGRUPPE:** seit 2014 Unternberg-Thomatal | LG  
**LJ KARRIERE:** 2016–2018 Kassierin-Stv., 2018–2024 Kassierin Ortsgruppe, seit 2022 Landesleiterin-Stv.  
**LANDESVORSTAND:** ab 2022  
**REISEZIEL FÜR 2025:** Ort im Innkreis - Woodstock der Blasmusik  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** lungauerisch: „Hä“ - bedeutet übersetzt „Heu“  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Anglöckeln mit meiner LJ & BE AUGO  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** auf erlebnisreiche, erfahrungsreiche und unvergessliche Momente



**4 MARIA-THERESA AIGNER, 22**

**ORTSGRUPPE:** seit 2017 Köstendorf | FLG  
**LJ KARRIERE:** 2019–2021 Sportreferentin, 2021–2022 Schriftführerin-Stv., seit 2022 Leiterin Ortsgruppe  
**MEINE FREUNDE NENNEN MICH:** Matschi, Matschi, Thesl  
**LANDESVORSTAND:** ab September 2024  
**REISEZIEL FÜR 2025:** Amerika  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** Stauzerl = Mücke, Gelse  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Eigenes Landjugendfest - 70-Jahre Landjugend Köstendorf 2022, Best Of 2022, Tag der Landjugend 2023, EM Mähnen 2023 in Slowenien, Maibaumaufstellen 2024 und viele unglaublich tolle Landjugendausflüge der LJ Ködorf  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** Austausch und Kennenlernen neuer Orte, Bezirke, Bundesländer, neue Herausforderungen, lehrreiche, lustige, unvergessliche Zeit



**5 MAXIMILIAN HIRSCHER, 22**

**ORTSGRUPPE:** seit 2017 Grödig | FLG  
**LJ KARRIERE:** 2020–2023 Leiter-Stv., seit 2023 Sportreferent Ortsgruppe, 2023–2024 Kassier, seit 2024 Leiter  
**LANDESVORSTAND:** ab September 2022  
**REISEZIEL FÜR 2025:** Marokko, im Rahmen der Landesreise!  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** schiaga = fast  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Tag der Landjugend  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** neue Bekanntschaften zu machen und unvergessliche Landjugend Momente zu erleben!



**6 MICHAEL HOLLAUS, 21**

**ORTSGRUPPE:** seit 2018 Niedernsill | PZG  
**LJ KARRIERE:** 2020–2023 Agrarreferent und seit 2022 Fähnrich Ortsgruppe, seit 2023 Leiter-Stv.  
**LANDESVORSTAND:** ab Sep 2022  
**REISEZIEL FÜR 2025:** Marokko  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** Luntzn (Schlafen, Ruhen)  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Tag der Landjugend, BestOf  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** auf die Zusammenarbeit mit den neuen Landesleitungsmitgliedern, coole Veranstaltungen und neue Freundschaften.



**7 STEFAN DÖLLER, 22**

**ORTSGRUPPE:** Bischofshofen | PG-TG  
**LJ KARRIERE:** 2016 bei Bischofshofen beigetreten, 2021–2023 Bildungsreferent, seit 2023 Ortsgruppenleiter  
**MEINE FREUNDE NENNEN MICH:** Steffei  
**LANDESVORSTAND:** ab September 2024  
**REISEZIEL FÜR 2025:** am liebsten irgendwo in Österreich  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** mou = Gegenstand in schlechten Zustand z.B. morsches Holz)  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Jubiläumsfest Landjugend Bischofshofen 2022, Tag der Landjugend  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** Auf schöne Momente, sowohl tolle Zusammenarbeit mit den Mitgliedern auf Orts, Bezirks- und Landesebene.



**8 STEFANIE LAUBICHLER, 28**

**ORTSGRUPPE:** seit 2016 Enns-Pongau | PG-TG  
**LANDESVORSTAND:** ab September 2022  
**REISEZIEL FÜR 2025:** die eigene Terrasse  
**LIEBLINGS MUNDARTWORT:** fegaso = ziemlich  
**LIEBLINGS LJ VERANSTALTUNG:** Tag der Landjugend und Bundesentscheide, weil die Stimmung einfach unbeschreiblich ist  
**WORAUF FREUE ICH MICH IM NEUEN JAHR:** Eine großartige Zusammenarbeit & viele neue Bekanntschaften und Erlebnisse, die ich nie vergessen werde. Und natürlich auf das 50 Jahr Jubiläum Enns-Pongau



# DANKE FÜR EUER ENGAGEMENT!

## Aufhören, wenn es am schönsten ist ...

Sicher nicht die einfachste, aber für mich richtige Entscheidung. Nach vier Jahren Ortsgruppenkassier, drei Jahren Bezirksobmann und drei Jahren in der Landesleitung verabschiede ich mich in den Funktionsruhestand.

In dieser Zeit habe ich „die Schule des Lebens“ voll ausgekostet und nur ungern Veranstaltungen ausgelassen. Ein Highlight jagte das nächste: JUMP-, aufZAQ- und Basistrainerausbildung, Tag der Landjugend, Landes- und Bundesentscheide, unser 70-Jahr-Jubiläum wie auch die Jubiläumsfeste unserer Ortsgruppen. Dankbar blicke ich auf die Zeit zurück, in der ich die Vielfalt des Landes, unseres Vereins sowie zahlreiche neue Gesichter kennenlernen durfte und viele Freundschaften geschlossen wurden. Einen Verein wie die Landjugend mit dieser Mitgestaltungsmöglichkeit, dem vielfältigen Programm, kreativen Köpfen und einem unbeschreiblichen Zusammenhalt findet man kein zweites Mal. Also nutzt die Chancen, die unsere Organisation bietet. Ich wünsche euch noch viele geniale Landjugendmomente.

Auf ein baldiges Wiedersehen,  
Euer ANDI

ANDREAS  
STEINER  
EHM. LANDESLEITER



## Was für ein Jahr!

Vor einem Jahr hat meine Reise in der Landesleitung begonnen – Wahnsinn, wie schnell die Zeit vergeht. Es war eine unvergessliche Zeit, in der ich so viele tolle Menschen kennenlernen durfte und mit euch gemeinsam jede Menge erlebt habe – Danke dafür. Das Jahr in der Landesleitung wird definitiv einen besonderen Platz in meinen Erinnerungen haben. Leider muss ich mich nun von meinem Amt verabschieden, da ich ein berufsbegleitendes Studium begonnen habe, das an den Wochenenden stattfindet. Dadurch fehlt mir die nötige Zeit, um mich weiterhin voll in die Arbeit der Landesleitung einzubringen. Aber eins muss ich noch loswerden.

Und zwar, wie unglaublich toll die Landjugend als Verein ist. Wer nie Teil davon war, hat wirklich keine Ahnung, was er oder sie verpasst hat. Die Gemeinschaft, die Unterstützung und das Engagement sind einfach einzigartig. Manchmal gibt es Leute, die von außen ein schlechtes Bild zeichnen – aber ganz ehrlich: Sie haben keine Ahnung, was für eine starke und wertvolle Gemeinschaft sie verpassen. Auch wenn ich mein Amt zurücklege, bleibe ich der Landjugend Salzburg natürlich weiterhin erhalten und freue mich darauf, euch bei den nächsten Veranstaltungen wiederzusehen.

Vielen Dank für alles und bis bald!

CHRISTIAN

CHRISTIAN  
LIENBACHER  
EHM.  
LANDESLEITER STV.



## Pfiat eich!

Momente, in denen ich am liebsten die ganze Welt umarmt hätte, hatte ich in meiner Zeit als Funktionärin bei der Landjugend sehr viele. Sei es als Mitglied im Vorstand der Ortsgruppe Grödig seit Februar 2017 oder als Teil der Landesleitung in Salzburg seit September 2022.

Egal ob es der erst Tag der Landjugend oder ein Bundesentscheid war, die Fotoshootings für die Weihnachtskarten und Kalender, das erste Mal Maria Zeller Schnitten kochen und anschließend das Feuer ausschreien, lange und intensive Gespräche bei Bewerben und Sitzungen oder das 70 Jahre Landjugend Österreich Jubiläum. Auch bei zahlreichen privaten Erlebnissen war die Landjugend Salzburg an meiner Seite und hat sich stets mit mir gefreut.

Das Erlebnis Landjugend war eine intensive und schöne Zeit, die ich nicht missen möchte. Ich bin für jeden Augenblick sehr dankbar und freue mich auf viele weitere Ereignisse.

Liebe Mitglieder und Freunde der Landjugend, ich wünsche euch viele Momente in denen auch ihr am liebsten die ganze Welt umarmen möchtet!

Alles Liebe,  
MAGDALENA

MAGDALENA  
BRUNAUER  
EHM.  
LANDESLEITERIN STV.



# Sommer – Sonne – Landjugend

Salzburgs Spitzenfunktionäre der Landjugend treffen sich zur jährlichen **Sommer-Landesvorstandsklausur**

Die SpitzenfunktionärInnen der Landes- und Bezirksleitungen der Landjugend Salzburg fanden sich am Wochenende vom 6.-7. Juli zu einer zweitägigen Klausur beim Hochnössler in Altenmarkt ein. Ziel der Klausur war es, die ehrenamtlichen FunktionärInnen bestmöglich zu schulen, die Bewerbe und Aktionen für 2024/2025 zu planen und die Vereinsstruktur weiter zu verbessern.

Wie würdest du die Landjugend Salzburg beschreiben? Wo liegen ihre Stärken und Schwächen? Unter diesen Aspekten startete die diesjährige Landesvorstandsklausur mit Basistrainer Manuel Lanzerstorfer.

„Man muss sich der eigenen Stärken bewusst werden und diese weiter forcieren. Es ist wichtig, nicht immer nur an den Schwächen zu arbeiten“, so Lanzerstorfer in seiner Einleitung. Ein wichtiger Schwerpunkt des Workshops war das Thema „Funktionär sein“. „Im Rahmen der Klausur wurden wichtige Themen wie Auftreten & Wirkung, Konfliktmanagement, Motivation und Selbstmanagement behandelt. Wir wollen unseren Funktionärinnen und Funktionären die bestmögliche Unterstützung bieten, aufzeigen welche Vorteile ehrenamtliches Engagement bietet und welche Möglichkeiten es für die Mitglieder der Landjugend gibt“, so Landesleiter Andreas Steiner.

Gute Planung ist der Freund des Erfolges - der erste Programmpunkt am nächsten Tag war daher die Terminplanung 2024. Gemeinsam mit den BezirksfunktionärInnen aus allen Salzburger Bezirken wurde das gesamte Jahresprogramm angepasst, ergänzt und überarbeitet. „Für die Umsetzung eines erfolgreichen Jahresprogramms

Bei den Gruppenarbeiten zum Thema „Funktionär sein“ wurden die Eigenschaften des „schlimmsten Funktionärs“ analysiert und vorgestellt. (v.l.n.r.: Magdalena Kreidl, Bernhard Winkler, Maximilian Aigner, Antonia Hammerschmied, Michael Hollaus, Stefanie Laubichler, Jonas Samberger)



30 Funktionär:innen fanden sich am Wochenende beim Hochnössler in Altenmarkt zusammen, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und mit neuen Ideen und Motivation ins kommende Landjugendjahr zu starten.



Teamwork und Austausch unter den Bezirken wurden gefördert und gemeinsam wurden verschiedene Aufgaben umgesetzt.

braucht es die Mithilfe und Unterstützung aller FunktionärInnen auf Orts-, Bezirks- und Landesebene“, erzählt Landesleiterin-Stv. Stefanie Laubichler.

„Es ist immer schön, am Ende eines Jahres die Highlights der Vereinsarbeit Revue passieren zu lassen“, so Landesleiter-Stv. Maximilian Aigner. Gemeinsam mit allen TeilnehmerInnen wurden daher die Höhepunkte für 2025 herausgearbeitet und erste Schritte für eine erfolgreiche Umsetzung gesetzt.

In den nächsten Monaten wird das Landjugendprogramm 2025 im Detail ausgearbeitet. Das Endprodukt wird ein knapp 40-seitiges Programmheft sein, das Anfang des Jahres an die über 8.500 Mitglieder im Bundesland Salzburg verschickt wird.



Die Landjugend **Adnet** war nicht zu schlagen und setzte sich im Finale gegen die Landjugend Bramberg durch.



Im Duell gegen die Landjugend Elsbethen 1 siegte die Landjugend **Elsbethen 2** und sicherte sich den Landesmeistertitel.

# KAMPF UM JEDEN PUNKT BEI DEN LANDES-SOMMERSPIELEN

DIE LJ UTTENDORF SORGT FÜR EINE PERFERTE RUNDUMVERSORGUNG DER TEILNEHMER UND BESUCHER. DIE LANDESSOMMERSPIELE WAREN SOMIT DER LETZTE BEWERB DER HEURIGEN BEWERBSSAISON AUF LANDESEBENE.

Auch in diesem Jahr nahmen über 100 Mitglieder an den Sommerspielen 2024 teil. Austragungsort der Sportveranstaltung war Uttendorf.

Die Landjugendgruppen kämpften in den Disziplinen Fußball, Volleyball, Teamlauf und Strickziehen um Punkte. Die erfolgreichsten Ortsgruppen kamen heuer aus dem Flachgau. **Mit 1x Gold und 1x Silber war die Landjugend Elsbethen die erfolgreichste Ortsgruppe im Medallenspiegel.**

Um 9:45 Uhr fiel der Startschuss für die Sommerspiele. Die Landesleitung Magdalena Fink und Andreas Steiner eröffneten die Wettkämpfe bei sommerlichen, aber angenehm kühlen Temperaturen. Die TeilnehmerInnen schwitzten um jeden Punkt und hielten bis zum Schluss durch.

## FUßBALL

Fesselnde Spiele beim Fußballturnier ließen die Zuschauer mitfiebern. Nach 20 spannenden Spielen setzte sich die Landjugend Adnet mit sechs Siegen aus sechs Spielen durch und krönte sich zum Landesmeister in der Kategorie Fußball gemischt (Damen und Herren). Die Spielerinnen und Spieler gaben alles und gingen bei den warmen Temperaturen an ihre Grenzen. Die Landjugend Bramberg erreichte den zweiten Platz und die Landjugend Bischofshofen den dritten Platz bei den gemischten Mannschaften.

## VOLLEYBALL

Mit einem Team aus vier Personen kämpften die Gruppen paarweise gegeneinander. Die aufregenden Ballwechsel und das gute Teamwork ließen Jury und Zuschauer staunen. Die elf Teams mussten ihre Ausdauer unter Beweis stellen, um die vielen Spiele zu meistern. Zum diesjährigen Landesmeister krönte sich das Team Landjugend Elsbethen Team 1. Den zweiten Platz erreichte die Landjugend Elsbethen Team 2. Den dritten Platz belegte das Team Pfarrwerfen 2.



Die beste Zusammenarbeit zeigte das Team der LJ **Uttendorf** mit Maria Steiner und Lisa Winter und sicherte sich so den ersten Platz.



### ERGEBNIS

#### FUßBALL GEMISCHT (HERREN & DAMEN)

1. LJ Adnet (Pongau-Tennengau)
2. LJ Bramberg (Pinzgau)
3. LJ Bischofshofen (Pongau-Tennengau)

#### VOLLEYBALL

1. LJ Elsbethen 1 (Flachgau)
2. LJ Elsbethen 2 (Flachgau)
3. LJ Pfarrwerfen 2 (Pongau-Tennengau)

#### TEAM-LAUFBEWERB

1. Maria Steiner & Lisa Wallner (LJ Uttendorf)
2. Angela Pöttler & Amelie Hochwimmer (LJ Enns-Pongau)
3. Stefan Döllner & Magdalena Ziller (LJ Bischofshofen & Kuchl)

#### STRICKZIEHEN HERREN

1. LJ Saalfelden (Pinzgau)
2. LJ Henndorf (Flachgau)
3. LJ Köstendorf (Flachgau)

#### STRICKZIEHEN DAMEN

1. LJ Köstendorf (Flachgau)
2. LJ Henndorf (Flachgau)
3. Bezirksmädeln (PG-TG, FLG, PZG)



In der Königsdisziplin Strickziehen sicherten sich die Burschen der Landjugend **Saalfelden** den 1. Platz.



### TEAM-LAUFBEWERB

Beim Team-Laufbewerb duellieren sich die Spieler in zweier Teams. Die Aufgabe bestand darin, möglichst nahe an die Mittelzeit zu gelangen. Zwischendurch gab es verschiedene Geschicklichkeitsaufgaben zu lösen, die für eine zusätzliche Herausforderung sorgten. Gewertet wurde die Mittelzeit. Mit der besten Zeit sicherte sich Maria Steiner und Lisa Wallner aus Uttendorf den Sieg. Sie verwiesen das Team der Landjugend Enns-Pongau auf Platz zwei und die Landjugend Bischofshofen & Kuchl folgten auf Platz drei.

### RIESENWUZZLER

Die Spielregeln sind einfach: Ähnlich wie bei einem Wuzzlertisch sind die Spieler an ihrem Platz fixiert und können sich nur entlang der Stange bewegen. Leider musste dieser Wettkampf wegen der unsicheren Wetterlage abgesagt werden.

Am meisten „Schmoiz“ zeigten die Damen der **Landjugend Köstendorf**.

### STRICKZIEHEN

An jedem Ende des Seils ziehen fünf Personen, in der Mitte befindet sich eine Markierung. Gelingt es einem Team, die Gegner über diese Markierung zu ziehen, ist der Zug beendet und das Team hat gewonnen. In dieser Disziplin waren die Damen der Landjugend Köstendorf am stärksten. Das Team gewann nach einem spannenden Wettkampf gegen die Landjugend Henndorf. Den dritten Platz belegten die Bezirksdamen. Bei den Herren siegte die Landjugend Saalfelden und Maria Alm vor der Landjugend Henndorf und Köstendorf.



# LFI-Zertifikatslehrgang

Du planst gerne? Du möchtest in einem Team mitarbeiten oder führen? Du möchtest deinen positiven Auftritt stärken? Du möchtest ein Projekt/eine Veranstaltung auf die Beine stellen, aber weißt nicht wie? **Dann bist du hier genau richtig!**



Wir alle organisieren, treten vor Leuten auf, planen, fassen unsere Gedanken in Worte und vertreten unseren Standpunkt. Es ist besser, sich diese Fähigkeiten früher anzueignen (als später).

## Inhalt und Ablauf



### Dein Nutzen?

- Du stärkst deine persönlichen Fähigkeiten: selbstbewusstes Auftreten, Konflikte lösen, Teamwork und Organisation.
- Gemeinsam etwas bewegen – damit bringst du Dynamik in deine Gruppe
- Die perfekte Möglichkeit um das Image der Landjugend zu stärken, Mitgliederwerbung zu betreiben und Klischees zu entkräften
- Du kannst die Ausbildung als Nachweis für deine Soft-Skills nutzen: für dein Bewerbungsgespräch und für deinen Lebenslauf.
- Du erlernst Fähigkeiten, von denen du deine nächsten Jahrzehnte profitierst, egal ob in Schule, Beruf oder privat.



### Was ist JUMP?

Auf vier Module aufgebaut, beschäftigt sich JUMP mit Rhetorik und Teambildung, mit Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsplanung. Die gelernten Fähigkeiten werden anschließend bei der Planung und Durchführung eines eigenen Projektes angewandt und gefestigt. Den Abschluss bildet die Projektpräsentation.

**Für den positiven Abschluss gibt es satte 70 LAZ Punkte!**

**Anmeldeschluss:**  
Lehrgang K:  
**Samstag, 31. Oktober 2024**  
mittels Anmeldeformular!  
TeilnehmerInnen-Anzahl pro Lehrgang:  
mind. 10 und max. 15 Personen

**Infos & Kosten:**  
[sbg.landjugend.at](http://sbg.landjugend.at)

## BE 4ER-CUP & REDEN:

# Salzburg holt sich den Bundessieg in der Spontanrede

Vom 11.-14. Juli fand der Bundesentscheid 4er-Cup & Reden in Althofen in Kärnten statt. Unter den Teilnehmern aus ganz Österreich zeigte das Team Salzburg herausragende Leistungen und konnte sich erfolgreich platzieren.

Besonders beeindruckend war die Leistung in der Spontanrede, wo **Maximilian Aigner** von der Landjugend Unternberg-Thomatal den 1. Platz erzielte. Maximilian kommentierte seinen Erfolg mit den Worten: *„Es war eine spannende Herausforderung, innerhalb kürzester Zeit überzeugend zu sprechen. Ich freue mich sehr über diesen Sieg und bin stolz, Salzburg vertreten zu haben.“*

In der Kategorie „Vorbereitete Rede UNTER 18“ erreichte **Nadine Wieland** von der Landjugend Tamsweg den 9. Platz. Nadine meinte: *„Es war eine tolle Erfahrung, meine vorbereitete Rede vor einem so anspruchsvollen Publikum zu präsentieren. Ich freue mich über meine Platzierung und danke meinem Team für die Unterstützung.“*

In der Kategorie „Vorbereitete Rede ÜBER 18“ erreichte **Antonia Hamerschmid** von der Landjugend Maishofen den 10. Platz, gefolgt von Johannes Spitzauer von der Landjugend St. Georgen auf Platz 13. Antonia reflektierte: *„Es war eine Herausforderung auf diesem Niveau zu sprechen und*

Landesleiter Stv. der Landjugend Salzburg **Maximilian Aigner** aus Unternberg holte sich den Bundessieg in der Kategorie „Spontanrede“.

*ich bin dankbar für die Erfahrung und Unterstützung meiner Teammitglieder.“*

Im Wettbewerb in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ erreichte das **Team Salzburg** ebenfalls beachtliche Platzierungen. **Melanie Gaßner** und **Kerstin Kobler** von der Landjugend Köstendorf belegten den 4. Platz. Melanie sagte hierzu: *„Es war toll mit Kerstin unseren Sketch auszuarbeiten und unser Thema „Unsichtbare Errungenschaften von Frauen“ zu präsentieren. Der 4. Platz ist ein toller Erfolg für uns und zeigt, was wir gemeinsam erreichen können.“*

**Lisa Ebl** und **Christina Gruber** von der Landjugend Tamsweg erreichten den 7. Platz im Wettbewerb „Neues Sprachrohr“. Christina kommentierte: *„Wir haben zum Thema „Vergänglichkeit der Traditionen“ gesprochen und sind stolz auf das, was wir erreicht haben. Der 7. Platz motiviert uns, weiterhin aktiv zu bleiben.“*

Auch im 4er-Cup konnten die Salzburger Teams gute Platzierungen erzielen. Das **Team der Landjugend Enns-Pongau**, bestehend aus Brigitte Höllwerth, Simon Huber, Johannes Kirchner und Marlene Kirchner, erreichte den 10. Platz. Brigitte betonte: *„Der Teamgeist und das gemeinsame Arbeiten haben uns diesen Erfolg ermöglicht. Wir sind stolz auf unsere Leistung.“*



Das Team der LJ Salzburg beim diesjährigen Bundesentscheid 4er-Cup & Reden.



Das gesamte Team der Landjugend Salzburg freute sich über den Bundessieg von Maximilian Aigner.

Das **Team der Landjugend Maishofen**, mit Julian Winner, Annabell Leitgöb, Lena Schernthaner und Lorenz Wilhelmstätter, belegte den 14. Platz. **Lorenz** kommentierte: *„Wir haben unser Bestes gegeben und viel aus dem Wettbewerb mitgenommen. Der 14. Platz ist ein Ansporn für uns, weiterzumachen und uns zu verbessern.“*

Insgesamt war der Bundesentscheid in Althofen ein bedeutendes Ereignis für die Landjugend Salzburg, das durch herausragende Leistungen und Teamgeist geprägt war. Die Landesleitung der Landjugend Salzburg gratuliert allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren Erfolgen. *„Es war wieder einmal ein Wochenende voller Teamgeist, Spaß und Austausch, das uns allen als weiterer unvergesslicher Landjugendmoment in Erinnerung bleiben wird.“*, so Landjugendreferentin Julia Hochwimmer.



## BE AGRAR- & GENUSSOLYMPIADE: Landjugend stellt Fachwissen unter Beweis

Während die olympischen Sommerspiele in Paris zu Ende gehen, blickt die LJ Österreich voller Spannung nach Salzburg. Im und rund um das Landesberufsschulheim Obertrum traten vom 09.-11. August 37 Teams aus ganz Österreich um die Siege der Agrar- und Genussolympiade an.

Der Sieg der Agrarolympiade ging an Paul Stöcklmair & Fabian Bachmayr aus Oberösterreich. Bei der Genussolympiade setzten sich Chiara Weißensteiner & Hannes Meißel aus der Steiermark gegen ihre Mitstreiter:innen durch.

Der Bundesentscheid startete am Freitag mit zwei Exkursionen zu landwirtschaftlichen Betrieben in der Region. Die Teams der Agrarolympiade besuchten den Betrieb „Siglmühle“ und erhielten Einblicke in die Futtermittelherstellung für Rind, Geflügel, Schwein, Siglhorse-Pferdefutter und Mineralfuttermittel. Zeitgleich wurde von den Teilnehmer:innen der Genussolympiade die Trumer Privatbrauerei besucht. Dort vertieften sie ihr Wissen rund ums Bierbrauen. Danach folgte der Theorietest zu den Betrieben.

### Fragestellungen auf hohem Niveau

Themen wie Digitalisierung in der Landwirtschaft, Land- und Forstwirtschaft-

liche Betriebswirtschaftslehre, Almwirtschaft, Pferdewirtschaft, Gentechnik in der Landwirtschaft, Zuckerproduktion, sowie Hofübernahme waren bei der Agrarolympiade die Schwerpunkte beim Stationen-Betrieb am Samstagvormittag. Die Teams meisterten hierzu verschiedene theoretische und praktische Aufgabenstellungen.

Bei der Genussolympiade waren die Teilnehmer:innen mit Aufgaben und Verkostungen zu den Themen Milch und Milchalternativen, Soja – Fakten und Mythen, Zucker und Zuckeralternativen, Fleischverarbeitung, Wein und alkoholische Gärung, Lebensmittelkennzeichnung und Food Trends gefordert.

### Mit Spaß und Spannung ging es weiter

Der Samstagnachmittag stand unter dem Motto „Glück und Geschicklichkeit“. Unter Zeitdruck traten die Teilnehmer:innen bei neun ausgeklü-



Antoinet und Johannes von der LJ St. Michael meisterten die Aufgaben der Genussolympiade.

gelten Stationen gegeneinander an und konnten die Punkte aus den vergangenen Bewerbsteilen noch aufbessern.

Die vier punkttestärksten Teams je Olympiade gaben im Anschluss im großen Finale auf der Bühne nochmals alles für den Sieg und das Podest.

Für Salzburg ins Rennen gingen Thomas Bachler, Lukas Bachler, Jakob Bachler und Alexander Bachler von der Landjugend Köstendorf, Johannes Spatzenegger, Tobias Winklhofer, Simon Braumann und Manfred Breitfuß von der Landjugend Seekirchen, Lara Sophie Hauser und Jana Steinkeller von der Landjugend St. Georgen und Antoinet van Eck und Johannes Bliem von der Landjugend St. Michael im Lungau. Sie vertraten würdig die Landjugend Salzburg.



Von hinten nach vorne, von links nach rechts: Landesleiter Stv. Michael Hollaus, Landesleiter Stv. Maximilian Hirscher, Landesleiter Stv. Christian Lienbacher, Lukas Bachler (LJ Köstendorf), Thomas Bachler (LJ Köstendorf), Lara Sophie Hauser (LJ St. Georgen), Tobias Winklhofer (LJ Seekirchen), Jana Steinkeller (LJ St. Georgen), Manfred Breitfuß (LJ Seekirchen), Geschäftsführerin Katharina Hangöbl, Simon Braumann (LJ Seekirchen), Landesleiterin Stv. Stefanie Laubichler, Johannes Bliem (LJ St. Michael), Alexander Bachler (LJ Köstendorf), Johannes Spatzenegger (LJ Seekirchen), LJ Referentin Julia Hochwimmer, LJ Referentin Theresa König, Landesleiterin Magdalena Fink, Landesleiter Andreas Steiner, Landesleiterin Stv. Magdalena Brunauer, Landesleiterin Stv. Kathrin Gruber, Jakob Bachler (LJ Köstendorf),

# BE SENSENMÄHEN:

## 2x Silber für Salzburg. Mit Schwung und Schneid

Am 21. Juli 2024 fand der Bundesentscheid Sensenmähen statt.

Durch den Wettbewerb wurden die besten Mäherinnen und Mäher Österreichs ermittelt. Insgesamt traten 93 Landjugendliche an und kämpften um die begehrten Siege in den unterschiedlichen Klassen.

### Großartige Leistungen in der Kategorie Mädchen

Bei den Mädchen gibt es vier Klassen, in denen Teilnehmerinnen aus ganz Österreich um die Wette mähen. Der **Nachwuchs (5 x 5 m)** ist nicht zu übersehen - so punktete die 11-jährige Salzburgerin Annelie Welkhammer (St. Georgen bei Salzburg) nicht nur mit ihrer Mähzeit, sondern auch mit der Sauberkeit, mit der sie ihre Parzelle mähte, und erreichte damit den 2. Platz. In der Kategorie **Mädchen Standard (5 x 5 m)** zeigten Magdalena Schnöll (Landjugend Adnet) mit Platz 9 und Lisa Lackner (Landjugend Uttendorf) mit Platz 14, welche Power in den Salzburger Mäherinnen steckt.

### In der Kategorie Burschen gehen Spitzenplätze an Salzburg

In der Kategorie **Burschen Standard (8x8m)**, bei der es darum geht, eine Fläche von 8x8 Metern möglichst schnell und sauber zu mähen, erreichte Alexander Bachler aus Köstendorf den 6. und Marcel Pichler von der Landjugend Uttendorf den 14. Platz. Bei den **Burschen Klasse I (10x10m)** konnte sich Thomas Bachler (Landjugend Köstendorf) über den 11. Platz freuen, gefolgt von Markus Junger (Landjugend Lamprechtshausen) auf Platz 22, Alexander Ramsauer auf Platz 24 und Franz Tanner (beide Landjugend Obertrum) auf Platz 27.

Über den zweiten Platz in der Kategorie **Burschen Klasse II** (über 29 Jahre) durfte sich Matthias Huber (Landjugend Michaelbeuern) beim Bundesentscheid

in Niederösterreich freuen. 100m<sup>2</sup> (10 x 10m) mähte der Salzburger in der unglaublichen Zeit von 2min und 37sec. Matthias Huber darf somit nächstes Jahr für Salzburg bei der Europameisterschaft im Handmähen im Nachbarland an den Start gehen.

„Die Salzburger Mäher haben auch heuer wieder bewiesen, dass sie immer für einen Spitzenplatz gut sind. Ich freue mich sehr für sie, dass sie diese tollen Leistungen auch beim Bundesentscheid gezeigt haben. Besonders stolz sind wir natürlich, dass Matthias Huber nächstes Jahr bei der Europameisterschaft dabei sein wird“, so die Salzburger Landjugendreferentin Julia Hochwimmer.

### Europameisterschaft im Handmähen 2025 in Deutschland

Im Jahr 2025 ist Thundorf in Deutschland der Gastgeber für die alle zwei Jahre stattfindende Europameisterschaft im Handmähen. Generell sind beim Sensenmähen Schnelligkeit, Regelmäßigkeit und Sauberkeit der Mahd entscheidend. Mehrere Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer treten im direkten Wettstreit auf ihren gelosten Parzellen gegeneinander an - eine besonders spannende Situation für das Publikum, das hautnah direkte Vergleiche anstellen kann. Ist die Arbeit vollbracht, kontrolliert die Jury die Mahd und vergibt bei unsauberem Ergebnis Zeitzuschläge. Es gewinnt, wer die geringste Gesamtzeit - sprich Summe aus gemessener Mähzeit und Zeitzuschlag - erzielt. Das Wettbewerbsfeld für einen männlichen



Gruppenbild der Teilnehmer, Helfer und Fans.

Teilnehmer der Klassen I und II beträgt bei der Europameisterschaft 10 x 10 m und für die Damen 5 x 7 m. Die Teilnehmer in der Standard Kategorie müssen eine Fläche im Ausmaß von 8 x 8 m bearbeiten und die Teilnehmerinnen ein Areal in der Größe 5 x 5 m. Die fünf besten Mäherinnen und die zehn besten Mäher konnten sich für die Teilnahme an der Europameisterschaft im Handmähen 2025 in qualifizieren.

### Ergebnis

#### Mädchen Junioren

2 Annelie Welkhammer | FLG

#### Damen Standard

9 Magdalena Schnöll | LJ Adnet, PG-TG

14 Lisa Lackner | LJ Uttendorf, PZG

#### Herren Standard

6 Alexander Bachler | LJ Köstendorf, FLG

14 Marcel Pichler | LJ Uttendorf, FLG

#### Herren Klasse I

13 Thomas Bachler | LJ Köstendorf, FLG

22 Markus Junger | LJ Lamprechtshausen, FLG

24 Alexander Ramsauer | LJ Obertrum, FLG

27 Franz Tanner | LJ Obertrum, FLG

#### Herren Klasse II

2 Matthias Huber | LJ Michaelbeuern, FLG

# Dein bester Arbeitsplatz ist hier.

Komm als Vorsorge- und Risikoberater:in in unser SALZBURGER UNIQA Team.

[uniqqa.at](https://www.uniqqa.at)

**Finde deinen Weg!**  
Bewirb dich gleich online auf [www.uniqqa.at](https://www.uniqqa.at)

<https://vertrieb-lohnt-sich.uniqqa.at>



Werbung



# Wir bringen Österreich weiter.



Jobs in über 130 verschiedenen Berufsbildern warten auf dich.

Bewirb dich jetzt auf [karriere.oebb.at](https://karriere.oebb.at)

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.



Foto: OBB / Marek Kropp

# Landesprojektpräsentation & JUMP Abschlusspräsentation

Unter dem Motto „Landjugend – das sind wir!“ setzten heuer viele Ortsgruppen aus dem ganzen Bundesland Salzburg Projekte um.

Mit freundlicher Unterstützung von **Raiffeisen Salzburg**

Alle Unterlagen  
und weitere Infos  
gibt's unter  
[sbjg.landjugend.at](http://sbjg.landjugend.at).



## Wie funktioniert die Teilnahme am Landesprojektwettbewerb?

- Das ausgefüllte Einreichformular bis spätestens **1. Oktober 2024** an [julia.hochwimmer@lk-salzburg.at](mailto:julia.hochwimmer@lk-salzburg.at) senden.
- Bitte mindestens drei Fotos in guter Qualität und einen Presstext beifügen.

Am **Samstag, 23. November 2024** findet in Bischofshofen die Landesprojektpräsentation statt, bei der ihr euer Projekt einer Fachjury vorstellt. Die Jury wird das Projekt anschließend bewerten.

Am **11. Jänner 2025** ist der große Tag! Beim Tag der Landjugend Salzburg werden eure Projekte prämiert (in Gold, Silber, Bronze, Erfolgreich teilgenommen).



## WALLEGGALM

#megazeit

- ▷ Bucht jetzt euren Langjugendausflug auf die legendäre Walleggalm
- ▷ Gruppenübernachtungen in der Nachbarschaft: Christianhof, Wallegghof, Hinterbrandthof, Hinterlengau, Kolling
- ▷ Saisonstart 20.12.2024
- ▷ DJ ab 13 Uhr
- ▷ Freitag und Samstag bis 20 Uhr
- ▷ Fahrt mit dem Mountain Bus für Nichtskifahrer
- ▷ Tagesausflüge, Reservierungen und Gruppenanfragen an [anfragen@megaalm.com](mailto:anfragen@megaalm.com)

Hier findet ihr  
die aktuellen Events!



Busplan und Tickets →



# #BUNDESENTSCHEID

*Landjugend im Wettbewerbsfieber*



## BE 4er-Cup & Reden

11.-14. Juli  
Althofen (KTN)

14  
4er-Cup Teams  
zu je vier  
Personen

68  
Redner:innen  
waren mit  
dabei.

22  
4er-Cup  
Stationen



Siegerteam „Neues Sprachrohr“

Das 4er-Cup-Siegerteam sicherte sich ein Ticket für die European Rally 2025. Wir gratulieren!



Siegerin „Vorbereitete Rede < 18“:  
**Verena Marie Mostegel**

Bundessieger „Spontanrede“:  
**Maximilian Aigner**



Sieger  
„Vorbereitete Rede > 18“:  
**Felix Moore**

### ERGEBNISSE:



#### 4er-Cup

1. Katharina Feuerstein, Andreas Schwarz, Niklas Sutter, Sarah Winsauer (VBG)
2. Magdalena Dikany, Johanna Kehrer, Andreas Schaubmayr, Martin Schönhuber (OÖ)
3. Daniela Baier, Andreas Heinzl, Felix Lauber, Laura Luger (OÖ)

#### Reden

##### SPONTANREDE

1. Maximilian Aigner (SBG)

##### NEUES SPRACHROHR

1. Christoph Altmüller, Julia Altmüller, Clemens Heitzeneder, Johanna Mayrbäurl (OÖ)

##### VORBEREITETE REDE < 18 JAHREN

1. Verena Marie Mostegel (KTN)

##### VORBEREITETE REDE > 18 JAHREN

1. Felix Moore (KTN)

## BE Sensenmähen

19.-21. Juli  
Neumarkt/Ybbs (NÖ)



Valentin Schardax



8  
Kategorien

93  
Mäher:innen  
waren am  
Start



Lena Bärnthaler



Katharina Auer



Thomas  
Reithuber



Andreas  
Schützenhofer



Karin Fischer



Stefan Gansch



Stefanie Hamminger



Niederösterreich

### ERGEBNISSE:

#### Mädchen Juniorenklasse:

1. Lena Bärnthaler (STMK)

#### Burschen Juniorenklasse

1. Valentin Schardax (OÖ)

#### Mädchen Standard

1. Katharina Auer (OÖ)

#### Burschen Standard

1. Thomas Reithuber (OÖ)

#### Mädchen Klasse I (< 29 Jahre)

1. Karin Fischer (NÖ)

#### Burschen Klasse I (< 29 Jahre)

1. Stefan Gansch (NÖ)

#### Mädchen Klasse II (> 29 Jahre)

1. Stefanie Hamminger (OÖ)

#### Burschen Klasse II (> 29 Jahre)

1. Andreas Schützenhofer (OÖ)

#### Mannschaftswertung:

1. Niederösterreich

#### Beste Newcomer:

1. Corinna Bosch & Johannes Renz (NÖ)



## BE Agrar & Genussolympiade

9.-11. August, Obertrum (SBG)

Das **Siegerteam** der Agrar-olympiade Paul Stöcklmair & Fabian Bachmayr

21  
Genuss-  
Teams

16  
Agrar-  
Teams



Exkursionen  
zu Betrieben in  
der Region:  
Siglmühle Seekirchen &  
Trumer Privat  
Brauerei



Das **Siegerteam** der  
Genussolympiade  
Chiara Weißensteiner &  
Hannes Meißel



### ERGEBNISSE:

#### Agrarolympiade

1. Paul Stöcklmair &  
Fabian Bachmayr (OÖ)

2. Stefan Steiner &  
Georg Hinterplattner (OÖ)

3. Daniel Spitzbart &  
Thomas Eiersebner (OÖ)

#### Genussolympiade

1. Chiara Weißensteiner &  
Hannes Meißel (STMK)

2. Simone Paulitsch & Michael  
Mostögl (KTN) und Teresa Kicker  
& Selina Stranz (STMK)



## BE Pflügen

23.-25. August 2024  
Walding (OÖ)

3  
Kategorien

33  
Pflüger und  
eine  
Pflügerin



Sieger der Kategorie  
„Drehpflug Standard“:  
**Felix Braunstein**



Sieger der Kategorie  
„Beetpflug“: **Stefan Steiner**



Sieger der Kategorie „Drehpflug  
Spezial“: **Andreas Haberler**

- ERGEBNISSE:**
- Beetpflug**  
1. Stefan Steiner (OÖ)
  - Drehpflug Spezial**  
1. Andreas Haberler (STMK)
  - Drehpflug Standard**  
1. Felix Braunstein (STMK)
  - Mannschaftswertung Beetpflug**  
1. Stefan Steiner &  
Matthias Stiglhuber (OÖ)
  - Mannschaftswertung Drehpflug**  
1. Manuel Schuhmann &  
Karl Scherrer (OÖ)
  - Bester Newcomer Beetpflug**  
1. Matthias Stiglhuber (OÖ)
  - Bester Newcomer Drehpflug**  
1. Manuel Schuhmann (OÖ)



# Caritas Schulen

Bildung,  
die hilft.

## STARTE MIT UNS DURCH ZUM *JOB DEINER ZUKUNFT!*

Wie finde ich eine Ausbildung oder einen Job, die zu mir passen?  
Was ist mir dabei wichtig und wie kann ich dies mit meinen Werten in  
Einklang bringen? Wir haben die Antwort für dich:

Caritas Schulen bieten ein modernes und hochwertiges Angebot, um qualifizierte Fachkräfte für den Sozial-, Gesundheits- und Pflegebereich sowie für (sozial-) wirtschaftliche Berufe von morgen auszubilden. Sie sind Bildungsorte in Österreich, an denen Menschen gemeinsam lernen, Mitmenschen empathisch und professionell dazu unterstützen, wo sie es brauchen. Diese Ausbildungen sind sowohl für Schüler\*innen ab dem 14. Lebensjahr als auch für Studierende ab dem 17. Lebensjahr, am ersten Bildungsweg oder für Quereinsteiger\*innen möglich.

- Unsere Schul- & Ausbildungsangebote:*
- vielfältig
  - danach zahlreiche Einsatzmöglichkeiten
  - direkter Einstieg in die Berufswelt
  - Basis für eine weiterführende Ausbildung oder Studium
- Durch unsere Einrichtungen bieten wir:*
- ein starkes Netzwerk an Einsatzorten
  - einen nahtlosen Eintritt ins Berufsleben
  - Du wirst Teil eines großen Teams
  - Du gestaltest deine Zukunft und die der Gesellschaft aktiv mit

*Du findest all das ANSPRECHEND?  
Dann los! Melde dich für eine Ausbildung an einer Caritas Schule an und werde damit Teil eines Teams im Sozial-, Gesundheits- und Pflegebereich.*



www.caritas-schulen.at

# LANDWIRTSCHAFTLICHES PRAKTIKUM IN *Europa*

Du willst über den Tellerrand blicken?

Neue Länder, Sprachen, Kulturen und Arbeitsweisen kennenlernen?

Der Schwerpunkt „Young & International“ der Landjugend Österreich hat sich die internationale Weiterbildung der Jugendlichen im ländlichen Raum zum Ziel gesetzt.

Wir unterstützen dich bei der Organisation eines Praktikumsbetriebes, durch finanzielle Zuschüsse, Versicherungen sowie individuelle Beratung während deines gesamten Praktikums.

## VORAUSSETZUNGEN

- Landwirtschaftliche Ausbildung und landwirtschaftliches Praktikum
- Alter: ab 16–30 Jahre
- Dauer: ab 4 Wochen bis 1 Jahr möglich

## LÄNDERAUSWAHL

### VERMITTLUNG ÜBER EINE PARTNERORGANISATION

- Irland
- Schweden
- Deutschland
- Schweiz
- Dänemark
- Island
- Frankreich

### SELFPLACEMENT\*

- Alle EU und EWR-Länder (Deutschland ist nicht förderfähig)
- Beliebte Praxisländer: z.B: Norwegen, Niederlande, Finnland, Island, Schweden, ...

## MÖGLICHE BETRIEBSSPARTEN

- Ackerbau
  - Gemischte Betriebe
  - Milchwirtschaft
  - Weinbau
  - Rinder
  - Agri-Home
  - Schweine
  - Agri-Tourismus
  - Schafe & Ziegen
  - Biologische Landwirtschaft
  - Pferde
  - Gartenbau (Obst, Gemüse)
- Die Betriebssparten sind von Land zu Land verschieden.

## FÖRDERUNG FÜR EIN PRAKTIKUM IN EUROPA

### Erasmus+ für Schüler:innen

Finanzielle Unterstützung  
Anmeldeschluss für ein Praktikum im Sommer 2025 ist der **15.01.2025!**

## BEWERBUNG FÜR EIN INTERNATIONALES PRAKTIKUM

Über unsere Online-Datenbank:  
[praktikum.landjugend.at](http://praktikum.landjugend.at).

NÄHERE INFOS UND EINE ANLEITUNG ZUR REGISTRIERUNG FINDEST DU HIER:

[LANDJUGEND.AT/HOME/PRAKTIKUM](http://LANDJUGEND.AT/HOME/PRAKTIKUM)



WEITERE INFOS FINDEST DU AUF UNSERER WEBSITE



## JOHANNA ERZÄHLT VON IHREM PRAKTIKUM IN IRLAND

„Meine große Praxis verbringe ich in Irland auf einem Milchviehbetrieb. Der Betrieb hat 500 Milchkühe, ca. 300 Kälber und Kalbinnen, 15 Stiere und außerdem noch drei Hunde. Meine Hauptarbeiten sind einerseits das Füttern der Kälber und auch das Melken im neuen Melkkarussell. Auch das Fahren mit dem Traktor und dem Lader wurde mir beigebracht – wie zum Beispiel Gülle ausbringen und Mähen. Der Anschluss zur Familie ist sehr gut und ich habe auch schon viele neue Freunde kennengelernt und habe auch schon sehr viel unternommen.“

## VALENTIN BERICHTET ÜBER SEINE ZEIT IN NORWEGEN

„Das Praktikum hier gefällt mir richtig gut, es gibt viele Menschen, die hier arbeiten und von der ganzen Welt kommen. Meine sprachliche Weiterentwicklung, aber auch die Zusammenarbeit mit anderen Menschen hat sich sehr verbessert. Der Chef hier ist richtig nett. In meiner Freizeit erkunde ich viele Berge oder beschäftige mich mit den Anderen bei Aktivitäten wie Fischen,

Klettern, Schwimmen, ... Ich kann solch ein Auslandspraktikum nur weiterempfehlen, da man viele neue Freunde dazu gewinnt, viel Neues bei der Arbeit lernt, und die Unterschiede zwischen verschiedenen Kulturen kennenlernt.“





WIEN

ROM

ab € 54,90\*

SPARSCHIENE  
MINI CABIN

& WAS  
FÄHRST  
DU?

Ein Traum für Alleinreisende:  
Die neuen Mini Cabins im Nightjet

[nightjet.com](https://nightjet.com)

HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR UNS.

*nightjet*

\* Kontingentiertes und zuggebundenes Angebot für Liegeplatz Mini Cabin

## European Rally Estland 2024

Unter dem Motto „Care to stay, dare to change“ fand die diesjährige European Rally in Estland statt.

In den Workshops rund um das Thema Unternehmertum im ländlichen Raum ging es primär um Herausforderungen, Chancen und den internationalen Austausch von Best Practice Beispielen. Neben den Sessions untertags, stand abends der kulturelle Austausch, Netzwerken, Volkstanz, Karaoke und auch ein internationales Buffet, bei dem jedes Land seine typischen Schmankekn vorstellten und verkaufen lassen konnte, am Programm. Außerdem wurden im Rahmen von Exkursionen verschiedene estländische Betriebe besichtigt. Die European Rally zeichnet sich durch die Verbindung aus Theorie, Praxis und Kultur aus und ist ein Highlight im Rural Youth Europe Kalender.



## WM Pflügen 2024

Am 16. und 17. August fand die 69. Pflügerweltmeisterschaft in Estland statt.

Unsere Teilnehmer Leopold Aichberger (NÖ) und Bernhard Keferböck (OÖ), dürfen sich über Top-Platzierungen freuen!

**ERGEBNISSE:**  
**Stoppelpflügen**  
 3. Bernhard  
 5. Leopold  
**Graslandpflügen**  
 5. Leopold  
 7. Bernhard  
**Gesamtwertung**  
 3. Leopold, Drehpflug  
 4. Bernhard, Beetpflug  
**Newcomer-Weltmeister**  
 Bernhard



## Die sichere Energielösung für dein Zuhause

Alles aus einer Hand: Die Hackschnitzelheizung KWB Multifire ist besonders robust und sparsam im Brennstoffverbrauch. Die Kombination mit einer Photovoltaikanlage und Cleo – dem intelligenten Energiemanagement – sorgt für eine maximal unabhängige Energieversorgung.

Setzen auch Sie auf ein effizientes Energiesystem in Premium-Qualität aus Österreich!



Mehr über die KWB Gesamtlösungen

# cleo

Das intelligente Energiemanagement von KWB  
[cleo-energy.net](http://cleo-energy.net)

Wärme & Strom

perfekt kombiniert

# Der LJ-Beitrag zum nachhaltigen Entwicklungsziel SDG 16

## ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

### Was leistet die Landjugend dazu?

Unter dem Titel „Aufwachsen in Frieden und Sicherheit“ arbeitet eine Projektgruppe der Bundesjugendvertretung (BJV) an einem Positionspapier zu diesem Thema. Basierend auf der UN-Resolution 2250 Youth, Peace & Security, wird ein Positionspapier erarbeitet.



Als Delegierte für die Landjugend Österreich ist **Maria Hasler** Mitglied dieser Projektgruppe. Anfang April reiste sie nach Finnland, um dort wertvolle Einblicke und Erfahrungen zu sammeln. Finnland ist das erste und bisher einzige Land, das einen Nationalen Aktionsplan zum Thema Jugend, Frieden und Sicherheit auf Grundlage der UN-Resolution entwickelt hat. Vor Ort hatte die Projektgruppe die Gelegenheit, sich mit verschiedenen lokalen Organisationen über den Entwicklungsprozess dieses Aktionsplans auszutauschen und die spezifischen Inhalte und Ziele des Plans genauer kennenzulernen. Die Erarbeitung dieses Positionspapiers ist von großer Bedeutung, da es nicht nur die Perspektiven und Bedürfnisse der Jugend in Friedens- und Sicherheitsfragen stärker in den Vordergrund rückt, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung des SDG 16 der Vereinten Nationen leistet. Dieses Ziel strebt nach Frieden, Gerechtigkeit und starken Institutionen, die unverzichtbare Grundlagen für nachhaltige Entwicklung sind.



Quelle: 17 Ziele für eine bessere Welt. Herausgeber: Welthaus Bielefeld e.V. in Kooperation mit anderen Nichtregierungsorganisationen, Bielefeld 2016

SDG = Ziele für eine nachhaltige Entwicklung

# WALDLAND

inspiriert von der Natur

**TAG DER OFFENEN TÜR**  
**13. Oktober 2024**  
 9:00 - 18:00 Uhr



Feiert mit uns!



# Die Farm Talkshow

FRAGEN SÄEN. ANTWORTEN ERNTEN.

**Mi, 6. November**  
**20-21.30 Uhr**  
**LIVE von zuhause**

Für die Teilnahme gibt's **1,5 LAZ Punkte**

„Sei dabei und diskutiere bequem von zuhause aus mit! In der Farm Talkshow sind Gäste aus dem **Lebensmittelhandel, Agrarpolitik und junge Betriebsführer:innen** zu Gast. Dabei hast du die Gelegenheit ihnen Fragen zu stellen, die du schon immer stellen wolltest.“

**VALENTINA GUTKAS,**  
 Bundesleiterin



**JETZT ANMELDEN**  
 auf unserer Website!

# Mal-Aktion im KARDINAL SCHWARZENBERG KLINIKUM

Kardinal  
Schwarzenberg  
Klinikum



Vom 1. Juni bis 31. Juli 2024 fand im Kardinal Schwarzenberg Klinikum eine besondere Malaktion statt, die junge Talente der Kinder- und Jugendpsychiatrie begeisterte.



Im Rahmen der Kunsttherapie und der Heilstättenschule hatten die Kinder und Jugendlichen die Gelegenheit, ihre künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Das Thema der Malaktion lautete „Meine schönsten Augenblicke“, und die Teilnehmer wurden eingeladen, ihre persönlichen Glücksmomente auf Papier festzuhalten.

Die Aktion ermöglichte es den Teilnehmern, ihre Emotionen kreativ auszudrücken und förderte ihr emotionales Wohlbefinden. Die vier schönsten und lustigsten Bilder wurden ausgewählt und werden in Kürze auf den offiziellen KSK-Taschen abgedruckt, wodurch die jungen Künstler ihre Werke einem breiten Publikum präsentieren können.



Die vier schönsten  
und lustigsten Bilder  
wurden ausgewählt  
und werden in Kürze  
auf den OFFIZIELLEN  
KSK-TASCHEN  
abgedruckt.

**Kardinal Schwarzenberg  
Klinikum**

Abteilung Kinder- und  
Jugendpsychiatrie

T: +43 6415 7101 – 83450

LJ BERNDORF

## Lederhoseuparty

Am 13. Juli veranstaltete die LJ Berndorf die Lederhosenparty. Am Samstagabend sorgte die Band Zomg'heigt für super Stimmung. Am Sonntag versammelten sich die Ortsgruppen am Sportplatz, um beim Fußballturnier ihr Können unter Beweis zu stellen. Der Frühshoppen wurde von der TMK Berndorf umrahmt.



LJ BRAMBERG

## Dachsanierung



Am 20. Juli 2024 waren sechs engagierte LJ Mitglieder im Einsatz. Auf Anfrage der Pfarre Bramberg wurde das kleine Dach über dem Gemälde am Friedhofgelände saniert. Die Kosten für die Materialien, einschließlich Holz und Schindeln,

hat die LJ Bramberg übernommen. Mit diesem Einsatz möchte die Landjugend einen Beitrag zur Verschönerung in der Gemeinde leisten. Das Dach erstrahlt in neuem Glanz und trägt dazu bei, das Gemälde und den gesamten Friedhof in einem würdigen Zustand zu bewahren.

LJ BEZIRK FLACHGAU

## Auffrischen statt Erfrischen

16 LJ Mitglieder nahmen an einem Erste-Hilfe Auffrischungskurs teil. Trainerin war die 25-jährige Jasmin Schlager, diese ist seit neun Jahren Sanitäterin beim Roten Kreuz. Das Know-how wurde erneuert und an Kursteilnehmer:innen geübt. Im Rahmen des aufZAQ Projektes möchte das Projektteam rund um Bezirksleiterin Magdalena Kreidl Themen wie soziales Engagement und Zivilcourage vor den Vorhang holen. Der Projektstartschuss fiel Mitte Juni mit dem Selbstverteidigungskurs.



Erste-Hilfe-Kurs: LJ Mitglieder  
rechts außen: LJ Mitglied & Trainerin Jasmin Schlager

LJ ANTHERING

## Fahr nicht fort – lern im Ort!

Das aktuelle aufZAQ Projekt der LJ Anthering, „Fahr nicht fort – lern im Ort!“, läuft derzeit auf Hochtouren. Viele Gemeindebürger:innen wissen oft nicht, was Anthering alles zu bieten hat. Genau das möchte der gemeinnützige Verein ändern. „Es ist uns besonders wichtig, die Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung im Ort zu fördern. Die Menschen sollen voneinander lernen und Wissen weitergeben können,“ betont Projektleiterin Stefanie Leitner. „Wir haben eine 32-seitige Broschüre selbst gestaltet und erstellt, die an jeden Haushalt im Ort verteilt

wurde.“ Insgesamt wurden 2.000 Exemplare gedruckt. Auch das Projektlogo, das von Niklas Klaushofer, einem Schüler der 4. Klasse Volksschule, im Rahmen des LJ Malwettbewerbs gestaltet wurde, fällt sofort ins Auge. Wenn man Abends auf die Kirche blickt, wirkt diese durch den abgebildeten Sonnenuntergang wie eine Kopie des Bildes. Es wurden bereits zahlreiche Kurse ange-

boten, wie Loopkurs bei der Duftrose, Brotbackkurs, Kindertag am Bauernhof, Outdoorsportkurse, Besichtigung der Fuchsmühle, des Biohofs Seppengut und des Klingerbauers, Schnapsführung oder Handykurs. Das Projekt ist aber noch nicht abgeschlossen und weitere Programmpunkte sind geplant! Ein besonderes Anliegen der Landjugend ist es, nach Abschluss des Projektes einen

Betrag an jemanden im Ort zu spenden, der aktuell Unterstützung benötigt. Aus diesem Grund wird bei jedem Kurs eine Teilnahmegebühr von fünf Euro pro Person für den guten Zweck erhoben.



## LJ UNTERBERG-THOMATAL

## Gipfelkreuzmesse Schilcherock

Am 30. September 2023 stellte Matthias Zehner mit der LJ Unternberg-Thomatal ein neues Gipfelkreuz am Schilcherock auf. Am 14. Juli 2024 wurde das Kreuz im Rahmen einer Bergmesse eingeweiht. Die Messe wurde von einem Bläserquintett musikalisch umrahmt. Die LJ Musik Unternberg-Thomatal unterhielt die Besucher mit zahlreichen Märschen und Polkas bis in die Abendstunden.



## LJ KÖSTENDORF

## Oma vazöh amoi ...

Nach dem Motto „Lerne von den Alten das Leben zu gestalten“ interviewten Mitglieder der LJ Köstendorf im Rahmen des Jump-Projektes von Maria-Theresa Aigner 20 Köstendorfer:innen der älteren Generation. Die Gedanken dahinter waren, ältere



Menschen in den Mittelpunkt zu stellen, Zeit mit ihnen zu verbringen und von ihrer Weisheit zu lernen. Gerade ein junges ICH stellt sich häufig die Frage: „Wie soll ich das machen?“ „Was tun, wenn ...?“ Im Austausch, bei lustigen Stunden und berührenden Geschichten konnten Antworten auf diese Fragen gefunden werden. Der Tipp für ein erfülltes junges Leben, wurde auf einer Tafel mit Namen und Alter in Form eines Fotos festgehalten. Um das Wissen und die besonderen Momente vielen Menschen zur Verfügung zu stellen, wurde ein Instagram-Profil erstellt.

# SPAR-Geschenksidee: Gutscheinkarten

Die SPAR-Gutscheinkarte ist eine feine Geschenkidee für Weihnachten.

Überraschen Sie Familie, Freunde und Partner:innen mit dieser Eintrittskarte in die SPAR Genusswelt!



LJ GÖMING

## Kinderferienprogramm

Am 29. Juli fand der Actionnachmittag der LJ Göming im Rahmen des Göminger Kinderferienprogramms statt!



Neben Fußball, Volleyball, stand auch eine spannende Schnitzeljagd durch Göming auf dem Programm. In Gruppen aufgeteilt marschierten die Kinder von Station zu Station, wo sie Aufgaben wie Apfeltaschen oder einen Hindernisparcour

meistern mussten. Nachdem der Schatz gefunden war, konnten sich die Kinder bei einer Jause stärken. Den krönenden Abschluss bildete die Verleihung der Urkunden an die Kinder.

LJ SEEHAM

## Ferienprogramm der Seehamer Vereine



Wir hatten alle einen tollen Tag mit viel Spaß!

Auch heuer fand das Ferienprogramm der Seehamer Vereine statt. Die Landjugend hat sich heuer entschlossen, am 25.07. etwas für die

Kinder des Ortes auf die Beine zu stellen. Es wurde eine Schnitzeljagd mit vielen Herausforderungen und Spielen im

Teufelsgraben in Seeham veranstaltet. Nach erfolgreichem Abschluss der Jagd organisierte die Landjugend für jedes Kind ein leckeres Eis.

LJ MAISHOFEN

## Fronleichnamsprozession

Ein traditioneller Fixtermin im Kalender der LJ Maishofen ist die Fronleichnamsprozession. So nahm die Landjugend auch heuer wieder mit einer kleinen Abordnung an der Prozession teilnehmen und stellvertretend für den gesamten Verein dieses kirchliche Hochfest mitfeiern und die Tradition in der Gemeinde aufrechterhalten.



LJ SEEKIRCHEN

## Projekt „Klassenzimmer Bauerhof“

Ein Tag voller Abenteuer und Entdeckungen erwartete die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse Volksschule beim Projekt der Landjugend Seekirchen: „KLASSENZIMMER BAUERNHOF – wo Lernen aufblüht und Abenteuer wachsen“. Gemeinsam mit

den örtlichen Bäuerinnen wurde in der letzten Schulwoche ein Projekttag organisiert, der die Kinder in die faszinierende Welt der Landwirtschaft eintauchen ließ. An acht verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihr Wissen erweitern und praktische Erfahrungen sammeln.

Vom Wettmelken über das Basteln von Geldbörsen aus Milchpackungen bis hin zum Wachskerzenziehen war für jeden etwas dabei. Zusätzlich wurden von den Burschen der Landjugend acht Informationstafeln am Rupertspielplatz neben der Schule in Seekirchen aufgestellt.

Diese Tafeln, die in eigens angefertigte Holzrahmen eingefasst sind, geben wertvolle Einblicke in Bereiche der Landwirtschaft und der Natur. Der Projekttag weckte bei den SchülerInnen große Begeisterung und stärkte ihr Interesse an der Landwirtschaft.



LJ MARIAPFARR/WEISSPRIACH/ST. ANDRÄ

## Hoher Festtag

Am 15. August 2024 wurde der Hohe Festtag in Mariapfarr gefeiert!



Die Landjugend bedankt sich bei den vielen **Besuchern und den fleißigen Mitgliedern!**

Die LJ Mariapfarr/Weißpriach/St. Andrä durfte auch heuer wieder ihre Cocktailbar veranstalten. Es wurden wieder viele Cocktailkreationen gemixt. Außerdem wurde für die Ortsgruppenchallenge unter dem Motto „Gib der Vielfalt einen Rahmen“ der LJ Salzburg ein Bilderrahmen kreativ gestaltet. Dieser wurde neben der Cocktailbar aufgestellt und es entstanden viele schöne Polaroidfotos.

LJ MICHAELBEUERN

## Muttertagsfeier

Am 8. Mai wurde die Muttertagsfeier für alle Mütter der Gemeinde veranstaltet, für die die LJ Michaelbeuern die Tradition des Muttertages aufrechterhält. Die Ortsgruppe sorgt für einen Abend mit Gedichten der Kinder, Musikstücken und Spielen. Um den Müttern einmal DANKE zu sagen, gestalteten die LJ Mitglieder selbst bedruckte Geschirrtücher. An diesem Tag nutzte die Landjugend die festliche Stimmung, um einen wohltätigen Beitrag für die Gemeinschaft zu leisten. Mit Hilfe des Ostermarktes ist es der Landjugend gelungen, € 500,- zu sammeln und dem Sozialkreis zur Unterstützung seiner lobenswerten Arbeit zu übergeben.



## Maschinenring

### A DESWEGN!

„I bin a deswegn beim Ring, weil in der Personaldienstleistung bin i relativ flexibel und kann ma neben dem Studium de Zeit selber guad einteilen!“

Heinrich Hirsch  
Personaldienstleister



[maschinenring-jobs.at](https://maschinenring-jobs.at)

Jetzt  
bewerben

Maschinenring Salzburg  
T: 059060 500  
[salzburg@maschinenring.at](mailto:salzburg@maschinenring.at)



LJ GROSSARL-HÜTTSCHLAG

## Jahreshauptversammlung



Am 14. Juni 2024 traf sich ein Großteil der LJ Großarl-Hüttschlag beim Rohrerwirt in Großarl zur alljährlichen Jahreshauptversammlung. Um 19:00 Uhr begann die Veranstaltung mit der Begrüßung durch die Obleute Melissa und Norbert, gefolgt vom Jahresrückblick und den Wahlen. Im Anschluss an die Wahlen wurde der Obmann Norbert Seer verabschiedet und der neue Leiter Philip Kreuzer begrüßt. Es folgten Grußworte unserer Ehrengäste, die Vorstellung unserer neuen Fahne und eine Jahresvorschau. Abschließend durften wir uns an einem großen Buffet bedienen!

LJ EUGENDORF

## 70 Jahre LJ Eugendorf

Vom 7. bis 9. Juni feierte die LJ Eugendorf ihr 70-jähriges Jubiläum. Das Fest begann am Freitag mit einem Brasskonzert der Extraklasse. Die „Wüdbochmusi“, „Egeranka“ und „Fättes Blech“ sorgten für tolle Stimmung. Der Samstag startete mit einem Umzug. Aufgrund des Regens wurde ein Festakt im Festzelt abgehalten. Am Abend heizte die Band „Rondstoa“ den Besuchern ein. Am Sonntag begann der Tag mit einem feierlichen Umzug. Am Sonntag fanden auch ein Festakt der Extraklasse im Festzelt statt sowie ein Frühschoppen nach dem Wortgottesdienst. Die musikalische Unterhaltung erfolgte durch „Zomg'heigt“.



Auf weitere 70 Jahre Landjugend Eugendorf!

LJ NIEDERSILL

## Jahreshauptversammlung



Im Juli fand die Jahreshauptversammlung der LJ Niedersill statt, die heuer einige wesentliche Veränderungen im Vorstand mit sich brachte. Einige langjährige Mitglieder wurden aus ihren Funktionen verabschiedet und ihre Arbeit mit großem Dank gewürdigt. Sie haben wesentlich zum Erfolg und zur Weiterentwicklung der Landjugend beigetragen. Mit frischen Wind geht es nun mit einem neuen Team und neuer Leitung in das kommende Vereinsjahr.

LJ MARIA ALM

## Jahreshauptversammlung

Am 14. Juni fand die Jahreshauptversammlung der LJ Maria Alm statt. Den Auftakt bildete die Heilige Messe, die dieses Jahr vom Leoganger Pfarrer in der Maria Almer Kirche zelebriert wurde. Im Anschluss an die Messe begaben sich die LJ Mitglieder und einige geladene Gäste auf die Po-stalm, wo sie mit einem Menü verwöhnt

wurden. Danach folgte der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung. Dieses Jahr wurden ein neuer Vorstand und ein neuer motivierter Ausschuss gewählt. Christina Hirschbichler und Christian Geisler legten ihr Amt als Leitung

zurück und wurden durch Magdalena Herzog und Stefan Hirschbichler ersetzt. Die gesamte LJ Maria Alm möchte sich nochmals bei allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihre Leistungen und ihr Engagement bedanken.



LJ ST. MICHAEL

## 10 Jahre *Laudjugend St. Michael*



Die LJ St. Michael im Lungau durfte von 24. bis 25. August 2024 ihr 10-jähriges Bestehen feiern. Am Samstag wurde um 15:00 Uhr mit einem „Dreibier“ gestartet. Der Firmenk& Vereinsstammtisch wurde von der „Schörgentoni-Muse“ und „zomgheigt“ umrahmt. Die LJ St. Michael freute sich über Vereine und Besucher:innen von nah und fern. Am Sonntag um

9:00 Uhr wurden 10 Jahre Zusammenhalt, Tradition und Brauchtum mit einem Festakt gefeiert. Auch Bundesministerin Karoline Edtstadler war zu Besuch und richtete feierliche Worte an die LJ Gruppen. Anschließend erfolgte der Einmarsch ins Festzelt, der Frühshoppen im Festzelt wurde von der Bürgermusikkapelle St. Michael, der Trachtenmusikkapelle St. Andrä und „die Gasteiner“ musikalisch umrahmt. Die LJ St. Michael bedankt sich bei allen Ehrengästen und Vereinen, die St. Michael einen Besuch abgestattet haben, sowie bei allen Sponsoren für die großzügige Unterstützung. Ein großes Dankeschön gilt auch den zahlreichen Helfer:innen für ihre Zeit und Unterstützung.

LJ UNTERBERG-THOMATAL

## *Vorstandsklausur*

Eine Vorstandsklausur findet immer mit einem neuen Vorstand statt. Auch heuer war der Vorstand der LJ Unternberg-Thomatal vom 31. Mai bis 1. Juni auf Klausur. Diese fand auf einer Alm statt. Die Vorstandsmitglieder konnten diskutieren und Eindrücke austauschen. Durch Teambuilding-Aktivitäten lernten sich die Mitglieder besser kennen und konnten Ideen für zukünftige Projekte sammeln. Insgesamt war die Klausurtagung ein voller Erfolg.



## *Gemeinsam wehr dahinter* – Karriere im Salzburger Lagerhaus

Deine Chance auf eine spannende Zukunft!

Im Salzburger Lagerhaus bieten wir mehr als nur einen Arbeitsplatz – wir bieten eine Gemeinschaft, in der jede/jeder zählt. Wenn du Lust auf eine Karriere hast, die weit mehr als nur einen Job bedeutet, dann bist du bei uns genau richtig!

### Gemeinsam lernen – Gemeinsam wachsen

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Wir glauben daran, dass wir nur dann erfolgreich sind, wenn wir als Team zusammenarbeiten und voneinander lernen. Egal, ob du bereits Erfahrung hast oder noch am Anfang deiner Karriere stehst – wir bieten dir die Möglichkeit, deine Stärken zu entfalten und mit uns zu wachsen.

**Mach Dir einen Eindruck,**  
was Deine zukünftigen  
Kolleg:innen über Ihren Job im  
Lagerhaus zu sagen haben.



### Warum bei uns arbeiten?

Bei uns steht das Leben im Vordergrund. In unserem Team arbeiten echte Praktiker:innen und bei uns packt jede/jeder mit an, ob Führungskraft oder Lehrling. Dein individueller Weg zählt. Wir unterstützen dich dabei, deine Fähigkeiten zu entwickeln, sei es als Lehrling, Meister:in oder Führungskraft.

Genug gehört?  
**BEWIRB  
DICH JETZT  
HIER!**



### Deine Vorteile im Salzburger Lagerhaus

Wir bieten dir zahlreiche Vorteile, von vergünstigten Produkten, die wir selbst nutzen, bis hin zu prämienbegünstigten Versicherungen, Fahrtkostenzuschüssen und vieles mehr.

### Dein Weg ins Salzburger Lagerhaus

Möchtest du Teil eines Unternehmens werden, das auf echte Werte setzt und wo der Mensch im Mittelpunkt steht? Dann bewirb dich jetzt für eine offene Stelle in deiner Nähe und gestalte mit uns das Lagerhaus von morgen!

LJ NUSSDORF

## Gruppenabend



Bei Familie Lindner wurde am 13. Juli 2024 ein Sommerabend mit Grillen verbracht. Der Vorstand sorgte für Salate und Soßen, Fleisch, Würstel und vegetarische Köstlichkeiten. Im Vordergrund stand der Austausch untereinander. Mit vollem Magen ging es dann mit dem LJ Anhänger nach Berndorf zur Lederhosenparty.

LJ THALGAU

## Gruppenabend Steckerlgrillen



Rund 40 Mitglieder der LJ Thalgau trafen sich am 11. Juli 2024 zum Steckerlgrillen am Bach. Bei selbstgebackenem Steckerlbrot, Grillwürstel und viel Spaß genoss die Gruppe einen

Sommerabend am Lagerfeuer. Besonders erfreulich war, dass bei diesem Gruppenabend wieder einige neue Mitglieder in die Landjugend aufgenommen werden konnten.

LJ KÖSTENDORF

## Nachwuchs im Fokus



Am 3. August veranstaltete die LJ Köstendorf einen „Landjugend Mini 4er-Cup“ für Köstendorfer Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren und leisteten damit einen Beitrag zum „Köstendorfer Ferienkalender“.

In 4er-Teams traten rund 30 Kinder bei Wissens- und Actionstationen rund um den Köstendorfer Naturteich gegeneinander an. Anschließend wurde gegrillt. Eine Woche später folgte der Kennenlern-Cup für interessierte LJ Mitglieder. Auch hier wurde ein Plan mit fortgeschrittenen 4er-Cup Stationen ausgearbeitet. Die Teams, bestehend aus zwei erfahrenen und zwei neuen Mitgliedern, zeigten ihren Kampfgeist beim „Bierflaschenrennen“, „Becherturm“ bis hin zum „Liedergurgeln“.

LJ PFARRWERFEN

## Sonnwendfeuer

Anlässlich des 950-jährigen Ortsjubiläums wurde heuer von der LJ Pfarrwerfen und dem Österreichischen Alpenverein ein besonderes Sonnwendfeuer abgebrannt. Am 22. Juni 2024 trafen sich am späten Nachmittag ca. 20 Sonnwendfeuerbrenner der Landjugend beim Unterholzbauern in Pfarrwerfen. Schwer bepackt ging es hinauf ins Tennengebirge. Dort wurden einzelne Feuer sowie die Zahl 950 mit einzelnen Brennpaketen abgebrannt. Das



Sonnwendfeuer war schon von weitem gut zu sehen und erinnerte noch einmal an die Festwochen.

Anschließend fand ein gemütlicher **Ausklang auf der Mahdegg Alm statt!**

LJ GRÖDIG

## Neulingsgrillen der Landjugend Grödig

Beim Neulingsgrillen der LJ Grödig fand eine Gelegenheit statt, bei der die neuen Mitglieder einander und die bestehende Gruppe besser kennenlernen konnten. Es wurde gegrillt, und bei Spielen



herrschte ausgelassene Stimmung. Die Neulinge konnten sich nicht nur untereinander, sondern auch mit dem Vorstand vertraut machen.

## LJ PIESENDORF

*Freude fürs Leben*

Am 27. Juli begrüßten die Mitglieder der LJ Piesendorf die LJ Maishofen und die LJ Niedersill zu einem besonderen Tag in Piesendorf. Es fand das Sautrogrennen statt, ein Ereignis, das von der LJ Piesendorf mit Begeisterung organisiert wurde. Die Teilnehmer:innen der drei Landjugenden wurden zu Teams zusammengelost, bereit, sich den Herausforderungen des Rennens zu stellen. Mit einem lauten „Das Rennen kann beginnen!“ startete das Spektakel. Die Teams kämpften sich mit aller Kraft vorwärts. Am Ende konnten Noah von der LJ Piesendorf und Daniel von der LJ Niedersill den Sieg für sich verbuchen. Im Anschluss wurde gegrillt. Doch damit war der Tag noch lange nicht vorbei: Die Feierlaune trug die LJ Piesendorf weiter zum Stadtfest nach Mittersill.



## LJ TAMSWEG

**Kegelabend**

Am 26. Juli ging es für uns zum Kegeln in die Steiermark!

Nach der Abfahrt um 18 Uhr trafen sich die 15 Tamsweger mit 20 Mitgliedern der LJ Krakauebene beim Fieglerwirt in Krakau, um um die Wette zu kegeln. Gemischte 4er-Gruppen machten das Kennenlernen noch lustiger. Ein Dankeschön an die LJ Krakauebene für die Organisation dieses Kegelabends.

## LJ NEUMARKT

*Landjugendhochzeiten*

Am 4. Mai 2024 gaben sich Michaela und Michael Koller in der Wallersee-Halle das Ja-Wort. Während ihres Eröffnungstanzes präsentierten sie stolz die Tanzschritte, die sie während ihres Kurses gelernt hatten. Am 15. Juni 2024 fand eine zweite LJ Hochzeit statt. Maxi und Nicole feierten ebenfalls in der Wallersee-Halle ihre Eheschließung. Besonders erfreulich war, dass dieser Tag gemeinsam mit der LJ Henndorf gefeiert werden konnte.



Allen Brautpaaren gelten  
**die herzlichsten Glückwünsche!**

## LJ ST. GEORGEN

**Dorffest der Landjugend St. Georgen**

Am 15.08. feierte die LJ St. Georgen ein Dorffest. Zahlreiche Gäste genossen das Angebot an Speisen und

Getränken. Vor allem das Traktorziehen sorgte wieder für große Begeisterung. Neu im Programm war in diesem Jahr

ein von der Landjugend organisierter Vielseitigkeitsparcours, der bei den Besuchern großen Anklang fand. Das

Dorffest war ein Erfolg und die LJ St. Georgen bei Salzburg bedankt sich bei den zahlreichen Gästen für ihr Kommen.



LJ BEZIRK PONGAU-TENNENGAU

## PowerUp Sensenmähen

Ende Mai fand in Hütttau eine Vorbereitungsveranstaltung für den Landesentscheid im Sensenmähen statt!

Dieses ist das sogenannte PowerUp-Mähen, welches inklusive Betriebsbesichtigung mit dem Agrarreferenten-Stv. der LJ Pongau-Tennengau Gerhard Auer erfolgte. Während des Workshops wurden alle relevanten Themen rund um das Sensenmähen behandelt. Die Teilnehmer:innen bekamen detaillierte Anleitungen zu den einzelnen Arbeitsschritten: vom Dengeln und der richtigen Einstellung des Messers über

das Schärfen bis hin zur richtigen Körperhaltung beim Mähen. Anschließend besichtigten die Teilnehmer den landwirtschaftlichen Betrieb von Gerhard Auer. Der Betrieb umfasst 16 Milchkühe und 13 ha Grünland mit moderner Ausstattung wie einem 2016 umgebauten Laufstall und einem 4er Side-by-Side-



Melkstand. Die Veranstaltung wurde von den Agrarreferenten Magdalena Schnöll und Gerhard Auer geleitet und richtete sich an alle, die ihre Technik im Sensenmähen auffrischen oder erlernen wollten.

LJ ELSBETHEN

## „Auftanzt is!“

Die Herzen der rund 20 tanzbegeisterten Mitglieder der LJ Elsbethen schlagen nicht nur im ¾ Takt. Im wöchentlichen Tanzkurs werden neben dem obligatorischen Walzer auch flotte Polka, schwungvoller Discofox sowie regionale Volkstänze einstudiert. Geleitet wird der Kurs von erfahrenen Mitgliedern der Volkstanzgruppe „D'Eglseer“ aus Elsbethen, die den Teilnehmer:innen nicht nur das nötige Know-how, sondern vor allem die Freude am Tanzen vermitteln. Seit seiner Einführung im Jahr 2022 hat sich der Kurs als fixer Bestandteil im Jahresprogramm der LJ Elsbethen etabliert. Die Teilnehmer:innen freuen sich Jahr für Jahr auf die geselligen Tanzstunden.



Bei den Tanzstunden stehen das Miteinander und die Freude an der Tradition im Mittelpunkt!

LJ GASTEIN

## Klosterarbeit

An zwei Sonntagen im Juni veranstaltete die LJ Gastein den Workshop „Klosterarbeit als Haarschmuck“. Unter der fachkundigen Anleitung von Katharina Spießberger hatten die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, die traditionelle Technik der Klosterarbeit zu erlernen und Kordelblumen herzustellen. Mit viel Geduld und Fachwissen führte Katharina Spießberger durch die einzelnen Arbeitsschritte. „Wenn man einmal angefangen hat, merkt man, dass es gar nicht so schwer ist.“



Man braucht nur etwas Fingerpitzengefühl und Geduld. Die Freude über das fertige Werkstück ist dann riesengroß“, betonte Valerie Wallner von der LJ Gastein. Nach einem intensiven Nachmittag konnten die jeweils 11 Teilnehmerinnen stolz ihre individuellen und langlebigen Schmuckstücke mit nach Hause nehmen.



# REGIONAL & DIGITAL.

Alle News aus der Region  
auf einen Klick. Gleich online  
lesen auf [MeinBezirk.at](https://www.meinbezirk.at)

**Aus Liebe zur Region.**



**MeinBezirk.at**

## Tag der Landjugend Salzburg

Jedes Landjugendjahr ist etwas Besonderes: Spitzenleistungen, Erfolge und Auszeichnungen.

Dieser Tag steht im Zeichen der Landjugend und deren Mitglieder sowie den künftigen Aktionen der Landjugend Salzburg!

### Programm

- 18.00 Uhr: Einlass  
 19.00 Uhr:
- Einzug der Vereinsfahnen
  - Jahresrückblick und Verleihung der LFI-JUMP-Zertifikate
  - Verleihung der goldenen Leistungsabzeichen
  - Landesprojektprämierung 2024
  - Verleihung des Salzburger Landjugend Stier



**11.01.**  
**2025**  
**Kongresshaus**  
**St. Johann im**  
**Pongau –**  
**JoCongress**



Zwischenbilanz nach drei Jahren „Too Good to Go“:



## Topf statt Tonne: SPAR-Kund:innen retten einwandfreie Lebensmittel

**Lebensmittel sind kostbar, und SPAR setzt in Salzburg umfangreiche Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung um.**

Seit drei Jahren ist SPAR Partner von „Too Good to Go“ und hat über 143.000 Überraschungs-Sackerl mit einwandfreien Lebensmitteln verkauft. Zudem wurden seit einem Jahr 52.300 Obst- und Gemüse-Kisterl angeboten, wodurch viele Tonnen Lebensmittel gerettet wurden.

### Funktioniert in Städten genauso wie am Land

Kund:innen können mit der „Too Good to Go“-Initiative und den Obst- und Gemüse-Kisterln Geld sparen. Das Prinzip ist einfach: Einwandfreie, aber nicht verkaufte Ware wird zu etwa einem Drittel des ursprünglichen Preises angeboten. „Too Good to Go“ hat



mittlerweile 7.500 Partnerbetriebe in Österreich, und seit 2010 wurden über 12 Millionen Tonnen Lebensmittel in den Überraschungs-Sackerln gerettet. Die Bestellung erfolgt per App, und die Sackerl stehen kurz vor Geschäftschluss zur Abholung bereit.

### Zweite Chance für Obst und Gemüse bei SPAR

SPAR gehört in Salzburg zu den Pionieren dieser Initiative. SPAR-Geschäftsführerin Patricia Sepetavc betont die Wertschätzung von Lebensmitteln und die jahrelan-

gen Maßnahmen gegen Verschwendung. Die Obst- und Gemüse-Kisterln bieten seit Mai 2023 eine weitere Möglichkeit, einwandfreies Obst und Gemüse zu kaufen und dabei Geld zu sparen.

### Das SPAR-Maßnahmenpaket gegen die Verschwendung

SPAR optimiert seine Abläufe, um möglichst alle Lebensmittel zu verkaufen. Der Einsatz von künstlicher Intelligenz bei der Bestellung und der Abverkauf von Produkten kurz vor dem Mindesthaltbarkeitsdatum sorgen dafür, dass nur ein bis zwei Prozent der angebotenen Lebensmittel nicht verkauft werden. Zudem arbeiten SPAR-Standorte mit Sozialmärkten und Einrichtungen wie Caritas oder Team Österreich Tafel zusammen. „Too Good to Go“ wurde in Wien getestet und seit 2021 auf alle SPAR-Standorte in Österreich ausgerollt.

# Landjugend-Termine

## Oktober

01 Di	✓ Seminar: Herbstkranz-workshop (FLG)
02 Mi	✓ Bezirkssitzung Pinzgau
03 Do	✓ aufZAQ
04 Fr	✓ aufZAQ
05 Sa	✓ Landjugendball Köstendorf ✓ JHV LJ Bezirk Pongau-Tennengau
06 So	✓ aufZAQ ✓ aufZAQ
08 Di	✓ Seminar: Fermentieren (PG-TG)
09 Mi	✓ Bezirkssitzung Flachgau
10 Do	✓ Seminar: Künstliche Intelligenz 2
11 Fr	✓ Seminar: Waldbaden (PG-TG) ✓ Herbsttanzl LJ Maishofen ✓ JHV LJ Bezirk Lungau ✓ JHV LJ Annaberg-Lungötz
12 Sa	✓ Landjugendball Hallwang
16 Mi	✓ Seminar: Haarstyling Kurs 1 (FLG) ✓ Agrarseminar: Hofübernahme-Hofübergabe (SBG)
17 Do	✓ Seminar: Haarstyling Kurs 1 (FLG)
18 Fr	✓ JHV LJ Bramberg
19 Sa	✓ Seminar: Ohrschmuckkurs 3 (FLG) ✓ Landjugendball Bruck ✓ Landjugendball Michaelbeuern ✓ JHV LJ Hüttau
21 Mo	✓ Seminar: Wurstwerkstatt (FLG)
22 Di	✓ Seminar: Wildkochkurs (FLG) ✓ Seminar: Wok-Kochkurs (PG-TG) ✓ Reiseinformation LEX: Marokko (SBG)
25 Fr	✓ Landjugendball Taxenbach ✓ JHV LJ Thalgau
26 Sa	✓ Landjugendball Enns-Pongau ✓ Landjugendball Unken
27 So	✓ Ende der Sommerzeit

■ Bundeskanzleramt

■ Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

## November

03 So	✓ JHV LJ Anthering
05 Di	✓ Seminar: Wok-Kochkurs (PG-TG)
06 Mi	✓ Seminar: Pizza & Pasta (FLG)
08 Fr	✓ Weekendparty Thalgau - Beerpong Turnier
09 Sa	✓ Herbst-Landesvorstandsklausur ✓ Landjugendball Thalgau ✓ JHV LJ Maishofen
10 So	✓ JHV LJ Bezirk Flachgau
13 Mi	✓ Seminar: Dindl Kochkurs (FLG)
14 Do	✓ Herbsttagung
15 Fr	✓ Herbsttagung ✓ JHV LJ Bezirk Pinzgau
16 Sa	✓ Herbsttagung ✓ BestOf Bundesprojektprämierung ✓ JHV LJ Taxenbach
19 Di	✓ Seminar: Keksebackkurs (PG-TG)
20 Mi	✓ Seminar: Adventkranzkurs 1 (FLG)
21 Do	✓ Seminar: Adventkranzkurs 2 (FLG)
23 Sa	✓ Landesprojektpräsentation

## Dezember

02 Mo	✓ Seminar: Kekserbackkurs 1 (FLG)
03 Di	✓ Seminar: Kekserbackkurs 2 (FLG)
04 Mi	✓ Bezirkssitzung Pinzgau
08 So	✓ JHV LJ Köstendorf ✓ JHV LJ Lamprechtshausen
11 Mi	✓ Bezirkssitzung Flachgau
14 Sa	✓ Gründungs JHV LJ Wals-Siezenheim
15 So	✓ Bezirkssitzung Lungau
26 Do	✓ Stefaniball LJ Pfarrwerfen ✓ Stefaniball LJ Seekirchen ✓ Stefaniball LJ St. Georgen



Alle aktuellen Termine findet ihr immer auf der LJ Website:  
[sbg.landjugend.at/termine](https://sbg.landjugend.at/termine)

### Ihr habt Termine für die nächste Ausgabe der Zeitschrift?

Einfach im SelfServicePortal unter [sbg.landjugend.at](https://sbg.landjugend.at) eintragen!  
 Diese Termine werden auch auf der Homepage veröffentlicht!

## Landjugend-Referat



Hier geht's zur WEBSITE

**GESCHÄFTSFÜHRERIN**

**1** Katharina Hangöbl  
 Landjugend Lamprechtshausen  
 katharina.hangoebl@lk-salzburg.at

**3** Julia Hochwimmer  
**LANDJUGENDREFERENTIN**  
 Landjugend Bramberg  
 julia.hochwimmer@lk-salzburg.at

**2** Theresa König  
**LANDJUGENDREFERENTIN**  
 Landjugend St. Michael  
 theresa.koenig@lk-salzburg.at

**BÜRO der Landjugend Salzburg**  
 Maria Cebotari Straße 5,  
 5020 Salzburg  
 landjugend@lk-salzburg.at  
 sbg.landjugend.at  
 ZVR-Zahl: 044060716



**WIR** MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisen  
Salzburg 

**JETZT  
APP  
DOWN-  
LOADEN!**

# MEINE KARTE HAB ICH AM HANDY.

**RAIPAY – SICHER UND BEQUEM MIT JEDEM  
ANDROID-SMARTPHONE BEZAHLEN.**



**JETZT BEI  
Google Play**

**Download on  
AppGallery**



salzburg.raiffeisen.at/**raipay**